

Heiligenkreuzer Gemeindenachrichten



© Maitz Manfred



Schönen Sommer

... wünscht Bürgermeister Ing. Thomas Weinzerl mit dem Gemeindevorstand, den GemeinderätInnen sowie den Bediensteten der Marktgemeinde Heiligenkreuz am Waasen!

**Modernste
Notfallausrüstung**
für unsere First Responderin

Seite 5

**Landesprämierung
Kürbiskernöl**
Unsere ausgezeichneten Betriebe

Seite 8

**Aktion
„Saubere Gemeinde“**
Mit großer Beteiligung

Seite 50



Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, liebe Jugend!

Wir blicken in unserer Gemeinde auf einen abwechslungsreichen Jahresbeginn zurück. Nach einem guten Start ins neue Jahr stellte uns das Schneechaos Ende Februar vor große Herausforderungen, die dank des Einsatzes unserer Gemeindemitarbeiter, Einsatzorganisationen und vieler helfender Hände gut bewältigt werden konnten. Der darauffolgende ungewöhnlich trockene März und April zeigte wiederum, wie schnell und stark sich das Wetter ändert.

Besonders erfreulich war für mich auch die Teilnahme an vielen Jahreshauptversammlungen unserer Vereine und Feuerwehren. Unsere freiwilligen Helferinnen und Helfer sind das Rückgrat des gesellschaftlichen Lebens und leisten einen unverzichtbaren Beitrag für Zusammenhalt, Sicherheit und Gemeinschaft. Dafür gebührt allen Vereinsfunktionären, Mitgliedern und Einsatzkräften großer Dank und Anerkennung. Heuer strahlen zwei wunderschöne Maibäume in unserer Gemeinde. Einer bei der FF St. Ulrich und einer beim Marktplatz in Heiligenkreuz am Waasen. Danke an die Organisatoren und Mitwirkenden die diese Bäume gestaltet und aufgestellt haben.

Gemeinsam mit GR Otmar Handler konnte ich mich in Stanz im Mürtal über ein interessantes Mobilitätsprojekt informieren. Das sogenannte „Windmobil“ ist ein ehrenamtlich organisiertes Fahrangebot von Montag bis Freitag zwischen 08:00 und 18:00 Uhr, welches Bürgerinnen und Bürger zu Arztterminen, Einkäufen oder anderen wichtigen Erledigungen bringt. Dieses Projekt zeigt eindrucksvoll, wie durch freiwilliges Engagement und gute Organisation eine wertvolle Unterstützung für die Bevölkerung geschaf-

fen werden kann, insbesondere für weniger mobile Menschen. Ich bedanke mich an dieser Stelle herzlich bei der Gemeinde Stanz für den freundlichen Empfang sowie das sehr informative und offene Gespräch.

Bürgermeister Anradeln: Im Rahmen der Kleinregion wurde auch heuer wieder das „Anradeln der Bürgermeister“ organisiert. Dabei gab es in jeder Gemeinde einen gemeinsamen Treffpunkt, von dem aus die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister gemeinsam eine Radtour unternommen haben. Ziel war der Georgisonntag in St. Georgen, wo die Veranstaltung in einem feierlichen Rahmen ihren Abschluss fand. Diese Initiative stärkt nicht nur die Zusammenarbeit innerhalb der Kleinregion, sondern fördert auch den persönlichen Austausch und das Gemeinschaftsgefühl über Gemeindegrenzen hinweg.

Im Bereich Straßenbau gibt es ebenfalls wichtige Entwicklungen. Laut Mitteilung des Landes Steiermark wird die Landestraße von Rosental Richtung St. Ulrich im heurigen Jahr saniert. Damit wird ein bedeutender Beitrag zur Verbesserung der regionalen Verkehrsinfrastruktur geleistet.

Zudem wurden entlang verschiedener Straßenzüge wieder notwendige Rückschnittarbeiten an Ästen und Bewuchs durchgeführt, um die Verkehrssicherheit sowie die Sichtverhältnisse weiter zu verbessern und zu gewährleisten.

Auch im Bereich Verkehrssicherheit wurden wichtige Schritte gesetzt. Für den Ort wurde ein neues Verkehrskonzept beschlossen, das in den kommenden Monaten schrittweise umgesetzt wird. Änderungen bei

den Geschwindigkeitsregelungen sowie die geplante zeitweise Einbahnregelung in der Schulstraße zählen zu den wichtigsten Maßnahmen. Ziel ist es, die Sicherheit – besonders im Bereich des Schulzentrums – weiter zu erhöhen und den Verkehrsfluss zu verbessern.

Die finanzielle Situation bleibt weiterhin sehr angespannt. Wie viele andere Gemeinden sind auch wir gezwungen, konsequent zu sparen. Sowohl beim Land als auch beim Bund fehlen zunehmend finanzielle Mittel, gleichzeitig schwächelt die Wirtschaft, Energiepreise und Zinsen bleiben nur schwer kalkulierbar. Diese Entwicklungen stellen die Gemeinden vor große Herausforderungen. Deshalb werden wir den eingeschlagenen Sparkurs weiter fortsetzen und unsere Gemeindefinanzen konsequent konsolidieren müssen, um auch künftig handlungsfähig zu bleiben.

Einsparungen wurden bereits in vielen Bereichen umgesetzt – sowohl bei kleineren Ausgaben als auch bei größeren Projekten und Vorhaben. Mittlerweile betreffen die notwendigen Sparmaßnahmen nahezu alle Bereiche und Altersgruppen unserer Gemeinde. Diese Entscheidungen fallen nicht leicht, sind jedoch notwendig, um langfristig verantwortungsvoll wirtschaften zu können.

Aufgrund dieser strikten finanziellen Vorgaben sind größere Projekte derzeit nur sehr schwer zu planen und umzusetzen. Der Fokus liegt daher klar auf der Sicherstellung der grundlegenden Aufgaben einer Gemeinde sowie auf der Erhaltung der bestehenden Infrastruktur. Gleichzeitig bleibt das

zentrale Zukunftsprojekt – die Sanierung des Schulzentrums sowie der Ausbau des Turnsaales – weiterhin von großer Bedeutung, auch wenn die Umsetzung derzeit unter schwierigen Rahmenbedingungen steht.

Abschließend möchte ich mich bei allen Bürgerinnen und Bürgern für den guten Zusammenhalt in unserer Gemeinde herzlich bedanken. Gerade in herausfordernden Zeiten zeigt sich, wie wichtig ein starkes Miteinander ist.

Mein besonderer Dank gilt allen Mitgliedern des Gemeinderates für die konstruktive Zusammenarbeit, ebenso den zahlreichen Vereinen, unseren Feuerwehren und Einsatzorganisationen sowie allen Mitarbeiterinnen

und Mitarbeitern der Gemeinde für ihren engagierten Einsatz zum Wohl unserer Bevölkerung. Nur gemeinsam können wir die Aufgaben der Gegenwart bewältigen und die Zukunft unserer Gemeinde positiv gestalten.

Trotz der aktuellen Rahmenbedingungen blicke ich zuversichtlich in die Zukunft. Auch wenn die Zeiten herausfordernd sind, bin ich überzeugt, dass gerade solche Phasen den Zusammenhalt stärken und die Basis für bessere Zeiten schaffen.

Mit herzlichen Grüßen
Ihr Bürgermeister

Thomas Weinzerl

Ing. Thomas Weinzerl



Impressum | Herausgeber: Marktgemeinde Heiligenkreuz am Waasen. **Für den Inhalt Verantwortlich:** Bgm. Ing. Thomas Weinzerl, Vereine und Institutionen sind für den Inhalt selbst verantwortlich. **Fotos:** Gemeindecarchiv, Privat, Beigestellt von den Vereinen, freepik. **Layout Satz & Druck:** Druckhaus Moser GmbH, Voitsberg.

Rotes Kreuz Ortsversammlung Heiligenkreuz

Am Samstag dem 21.03.2026 fand die diesjährige Versammlung der Ortsstelle Heiligenkreuz statt.

Im Rahmen des Berichtsjahres 2025 sprach Ortsstellenleiter René Hübler seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern seinen herzlichen Dank für die zahl-

reichen geleisteten Dienste und aufgewendeten Stunden aus.

Ebenso würdigte er die befreundeten Einsatzorganisationen für die gute Zusammenarbeit und die zahlreichen gemeinsam durchgeführten Übungen.

Ein weiterer Dank galt den Gemeinden

für die verlässliche und konstruktive Unterstützung im abgelaufenen Jahr.

Weiters feierte Friedrich Milocco, langjähriger Mitarbeiter der Ortsstelle Heiligenkreuz, am Samstag seinen Geburtstag. Wir gratulieren herzlich!



INTERESSE AM RETTUNGSDIENST? WERDE TEIL UNSERES TEAMS!



**WIR
SUCHEN
DICH!**

- ☑ Einblicke in den Rettungsalltag
- ☑ Infos zur Ausbildung
- ☑ Fahrzeuge & Ausrüstung
- ☑ Für Speis und Trank ist gesorgt (solange der Vorrat reicht!)

AM TAG DER OFFNEN TÜR

**SO. 21. JUNI
14:00 UHR**

**ORTSSTELLE
HEILIGENKREUZ
AM WAASEN**



**ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
STEIERMARK**

Aus Liebe zum Menschen.

Modernste Notfallausrüstung für unsere First Responderin



Großartige Neuigkeiten für die medizinische Erstversorgung in unserer Region:

Für unsere engagierte First Responderin Petra Baumgartner aus Großfelgitschberg wurde ein gebrauchter, aber hochmoderner Defibrillator angeschafft, der im Notfall umfassende medizinische Maßnahmen ermöglicht.

Das neue Gerät ist ein echtes Multitalent in der Notfallmedizin. Es vereint zahlreiche wichtige Funktionen in einem

kompakten System und unterstützt damit die Erstversorgung auf höchstem Niveau. Neben der klassischen Defibrillation kann das Gerät unter anderem ein EKG ableiten, die CO₂-Werte messen, die Sauerstoffsättigung überwachen sowie den Blutdruck erfassen. Darüber hinaus verfügt es über eine Herzschrittmachfunktion, die in kritischen Situationen lebensrettend sein kann.

Mit dieser modernen Ausstattung wird Petra Baumgartner in ihrer wichtigen

Tätigkeit als First Responderin optimal unterstützt. Gerade in ländlichen Regionen, in denen jede Minute zählt, ist eine hochwertige Erstversorgung vor Ort von unschätzbarem Wert.

Gemeinsam mit der Raiffeisenbank Heiligenkreuz-Kirchbach-St. Georgen sowie der Unterstützung unseren Nachbargemeinden Pirching am Traubenberg und Allerheiligen bei Wildon war es uns möglich, dieses Gerät anzuschaffen. Durch das gemeinsame Engagement konnte diese wichtige Investition in die Sicherheit und Gesundheit der Bevölkerung realisiert werden.

Dieses Beispiel zeigt eindrucksvoll, wie durch gemeinsames Handeln und regionale Zusammenarbeit ein wertvoller Beitrag für das Wohl der Menschen in unserer Region geleistet werden kann.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Unterstützern und wünschen Petra Baumgartner alles Gute für ihre verantwortungsvolle Aufgabe – verbunden mit der Hoffnung, dass dieses Gerät im Ernstfall Leben retten kann.

First Responder Information

„First Responder“ Notärzte sind ebenso wie „First Responder“ (Notfall)Sanitäter des Roten Kreuzes, wenn in der Freizeit verfügbar, mit einer App direkt mit der Rettungsleitstelle verbunden. Bei entsprechenden Notfällen in der Umgebung werden Sie mit dem organisierten Rettungsdienst mit alarmiert. Somit ist raschest mögliche kompetente Hilfe auch gewährleistet, wenn z.B. der Rettungswagen der Dienststelle in Heiligenkreuz gerade mit einem anderen Patienten unterwegs ist.

Bei definitiven Notarzteinsätzen (Entscheidung der Leitstelle) ergibt sich oft ein besonders großer Zeit Vorteil in unserer Region, da die zuständigen

Notarztmittel des RKs aus Wagna, Feldbach, Graz Ost oder Graz West eine doch etwas längere Anfahrtszeit haben, relevant vor allem, wenn der ebenfalls zuständige Christophorus 12 ÖAMTC Hubschrauber, der am Flughafen Graz stationiert ist, gerade unterwegs ist.

Dr. Baumgartner ist freiberufliche Fachärztin für Allgemeinmedizin, Notärztin mit der Erfahrung von knapp zehntausend Einsätzen, Polizeiärztin und Feuerwehrärztin bei der FF Großfelgitsch, und seit dreißig Jahren notfallmedizinisch tätig, mit der Laufbahn vom Rotkreuz Rettungssanitäter zum Notfallsanitäter im Waldviertel, dann

die Ausbildung zum „Rettungsmediziner“ am „Jumbo“ beim Mediziner corps Graz und auch zum sicheren Einsatzfahrer für Jumbo und RTW.

Während und nach dem Turnus sammelte Sie Erfahrungen auch in UK (SHO in Wales, Rennärztin bei der TT auf der Isle of Man, Observer shift am Trauma Hubschrauber in London) und im deutschen Notarztsystem. Von 2009 bis 2021 war Sie leitende Notärztin des UKHs am Grazer NEF West.

Seit 2022 freiberufliche Tätigkeit auf verschiedenen steirischen Notarstützpunkten, und seit eineinhalb Jahren als First Responder Notärztin in unserer Region.



Klimawandelanpassungs **Stiefingtal** modellregion

Das Stiefingtal: In der klimafitten Vorzeigeregion hat sich wieder viel getan...



Infoabend für Landwirte in Frasnach: Aktuelles aus der Landwirtschaft und Nutzung von Gewässerrandstreifen



Infoabend „Heizungstausch“ in Ragnitz



Pflanzentauschmarkt 2026 in St. Georgen an der Stiefing



Bürgermeisteranradln mit dem Ziel „Georgen-Gaudi“ in St. Georgen an der Stiefing



Nachpflanzungsaktion Billa St. Georgen mit den Schüler:innen der VS St. Georgen an der Stiefing



Interview Antenne Steiermark – Thomas Gritsch bei Thomas Axmann „AXI on Air“!

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert und im Rahmen des Programmes „Klima- und Energie-Modellregionen durchgeführt.

Nähere Informationen & Kontakt:

Thomas Gritsch

0664 / 200 1976

Thomas.gritsch@reiterer-scherling.at

www.klarstiefingtal.at





Gute Zusammenarbeit

Seit der letzten Wahl vor gut einem Jahr sind die VP mit acht, die FP mit sechs und die Grünen mit einem Mandat im Gemeinderat vertreten. Die SP hat den Einzug nicht geschafft. Auf die in immer noch vielen Gemeinden unverständlicherweise üblichen Machtspielen wird bei uns verzichtet. Daher funktioniert die Zusammenarbeit sehr gut. So auch im Prüfungsausschuss. Als kleinste Partei führen wir dort, wie es die Gemeindeordnung vorgibt, den Vorsitz. Der Ausschuss hat zu prüfen, ob die Gemeinde wirtschaftlich, zweckmäßig und nachhaltig mit den vorhandenen Geldmitteln umgeht. Die Arbeit dieses Gremiums geschieht eher unbe-

merkt von der Öffentlichkeit. Ich halte die Kontrolle aber für unverzichtbar, gerade in Zeiten wie diesen, wo auch bei uns die finanzielle Situation sehr angespannt ist.

Größere Projekte werden in nächster Zeit nicht möglich sein. Zusammenhalt und Bürger:innenbeteiligung können helfen, dass wir gut über diese schwierige Phase kommen.



Der Vorstand des Prüfungsausschusses v.li.n.re.: Markus Ritter (Obmannstellvertreter), Otmar Handler (Obmann) und Georg Bucher (Schriftführer)



Erst **beraten**,
dann **entscheiden**.



energieberatung.steiermark.at

Eine **Energieberatung** hilft Ihnen dabei, Ihr Gebäude ganzheitlich und effizient zu sanieren oder einen Neubau optimal zu planen - mit dem Ziel, Heizkosten zu senken und den Wohnkomfort zu verbessern.



Wir bieten **Beratung** für:



Neubau



Heizungstausch



Energieeffizienz



Sanierung

Effizienz **steigern**,
Kosten **senken**.



+43 316 877-3955
Mo-Do 8-15 Uhr
Fr 8-12:30 Uhr



energieberatung@stmk.gv.at



Das Land
Steiermark

Landesprämierung Kürbiskernöl



Steirische Qualität, die man schmeckt – Landesprämierung Steirisches Kürbiskernöl 2026

Kaum ein anderes Lebensmittel ist von seiner Entstehung und Entwicklung her so untrennbar mit der Steiermark verbunden wie das Steirische Kürbiskernöl

g.g.A. Durch die perfekte Lagerfähigkeit der hochwertigen, gereinigten und getrockneten Kürbiskerne gibt es das ganze Jahr über frisch gepresstes Steirisches Kürbiskernöl g.g.A. In den Ölmühlen werden die Kerne nach Bedarf gemahlen, mit Wasser und Salz verknetet, schonend geröstet und verpresst.

Am Donnerstag, den 26.02.2026 fand die Landesprämierung 2026 für Steirisches Kürbiskernöl g.g.A. in der Kirschenhalle Hitzendorf statt.



Sonderauszeichnung Fam. Stock



Selbstbedingungsladen Fam. Stock

Ausgezeichnete Betriebe von Heiligenkreuz am Waasen:

Familie Hohl

Wutschdorf 16, 8072 St. Ulrich a. W.,
06642527864, h.hans-peter@gmx.at

Familie Zirkl-Kickmaier

Prosdorf 51, 8081 Heiligenkreuz a. W.,
0664 9751440, sandra.kickmaier@gmx.at

Familie Reisenhofer

St. Ulrich am Waasen 35,
8072 Heiligenkreuz a. W.,
0664 7811971, rirei@gmx.at

Reiter's Bauernspezialitäten

Götzau 3, 8081 Heiligenkreuz a. W.,
06607668211, www.hofladen-reiter.at,
office@hofladen-reiter.at

VOM STEIRER

Turning 31, 8072 St. Ulrich a. W.,
06643737644, www.steiers-kernoel.at
steirer.christoph@outlook.com

Familie Stock

Großfelgitsch 25,
8081 Heiligenkreuz a. W.
06644853200, franz.stock@gmx.net,
www.stock-kernoel.at

Martin Weicher

Götzau 1, 8081 Heiligenkreuz a. W.,
0664 4692677, weicher.martin@gmx.at

Ing. Thomas Weinzerl

Mirsdorf 2, 8081 Heiligenkreuz a. W.,
0664 9146542, office@agr-ar-weinzerl.at,
www.toms-bauernladen.at

Gemeindebäuerinnenwahl 2026

Im Jänner fand im Gasthaus Pock die Gemeindebäuerinnenwahl unter der Leitung von Bezirksbäuerin Daniela Bosch und Josef Kaiser statt.

Ich nahm gerne die Wahl für die nächsten 5 Jahre an und möchte mich auch schon mal bei meinen Stellvertreterinnen **Maria Kainz**, **Anja Zirkel**, **Sandra Kickmaier** und **Edeltraud Stradner** bedanken, dass sie sich bereit erklärt haben, mich zu unterstützen, und zur Sprengelbäuerin für das gesamte Stiefingtal gewählt haben.

Liebe Grüße,
Silvia Zirkel



Feierlicher Ehrentag in Heiligenkreuz am Waasen

Auch in diesem Jahr lud die **Marktgemeinde Heiligenkreuz am Waasen** ihre Bürgerinnen und Bürger zu einer besonderen Feier ein, die im Jahr 2026 einen runden Geburtstag begehen durften. Geehrt wurden Jubilare zum 70., 75., 80. und 85. Geburtstag sowie Paare, die ihre Goldene Hochzeit feiern konnten. Die festliche Veranstaltung fand im Gasthaus „Zum Lipizzanerfranzl“ statt.

Bürgermeister Ing. Thomas Weinzerl hieß die zahlreichen Gäste herzlich willkommen und gratulierte im Namen der Gemeinde zu ihren besonderen Ehrentagen. In seinen Worten bedankte er sich für die langjährige Verbundenheit

zur Heimatgemeinde und das vielfältige Engagement der Geehrten. Auch Vizebürgermeisterin Barbara Hütter, Gemeindegassier Gerhard Hirschmann sowie Pfarrer Mag. Alois Stumpf schlossen sich den Glückwünschen an.

In angenehmer und festlicher Atmosphäre wurde bei einem gemeinsamen Mittagessen gefeiert. Dabei ergaben sich viele persönliche Gespräche, und es wurden Erinnerungen sowie Geschichten aus vergangenen Zeiten ausgetauscht, die für eine besonders herzliche Stimmung sorgten.

Ein weiterer Programmpunkt war eine Präsentation zu aktuellen Entwicklungen und Projekten in der Gemeinde, die

auf großes Interesse bei den Anwesenden stieß. Die Gäste nutzten die Gelegenheit, sich darüber auszutauschen und ihre Eindrücke zu teilen.

Die Veranstaltung bot einen würdigen Rahmen, um die Jubilare zu ehren und gleichzeitig das Gemeinschaftsgefühl in der Gemeinde zu stärken. Musikalisch umrahmt wurde der Nachmittag von der Musikschule Heiligenkreuz/W., die für eine stimmungsvolle Begleitung sorgte.

Die Marktgemeinde bedankt sich bei allen Mitwirkenden und freut sich auf viele weitere Begegnungen mit ihren Bürgerinnen und Bürgern.



Jubiläum Goldene Hochzeit



Jubiläum 70er Geburtstag



Jubiläum 75er Geburtstag



Jubiläum 80er Geburtstag



Jubiläum 85er Geburtstag



Gemeinsam feiern!

Rosentaler Scheckübergabe

Beim Rosentaler-Treffen konnten mit dem Verkauf meines Buches Einnahmen von über 1.000 Euro erzielt werden. Dieser Betrag wurde bereits vor Weihnachten zur Gänze für gute Zwecke weitergegeben.

Ein Teil der Spende ging an eine Nachbarin, ein weiterer an die Organisation „Haus der Stille“.

Ebenso wurde eine Busfahrerin unterstützt, die mit großem Einsatz schwer beeinträchtigte Kinder befördert.

Es war mir ein besonderes Anliegen, die Einnahmen noch vor Weihnachten sinnvoll weiterzugeben.

Bericht von Fink Doris



Hundetraining & Therapiehunde

Carmen Pendl, eine Hundetrainerin und Therapiebegleithundeführerin aus Heiligenkreuz am Waasen, die mit ihren Hunden Menschen berührt. Ihre Erfahrungen als Familienpädagogin und Familientherapeutin fließen in ihre Arbeit ein, bei der sie Vertrauen und Feinfühligkeit betont. Ein zentrales Erlebnis ist der Besuch in einem Seniorenheim, wo ein sterbender Mann auf ihren Hund und sie wartete, was die starke Beziehung zwischen Menschen und Hund verdeutlicht. Frau Pendl schildert, dass der Umgang mit einem Therapiebegleithund auf Verständnis, soziale Kompetenz und die Sensibilität für die Bedürfnisse beider Seiten basiert. Eine Einheit beginnt oft unspektakulär, in der die Interaktion zwischen Menschen und Hund behutsam aufgebaut wird, wobei die Körpersprache des Hundes eine entscheidende Rolle spielt.

Ein Therapiebegleithund muss freiwillig, sozial kompetent, stressstabil und zurückhaltend sein. Das Team von Hund und Mensch basiert auf feiner Kommunikation und Vertrauen, wobei die Bedürfnisse des Hundes priorisiert werden. Eine typische Einheit beginnt mit entspannten Interaktionen, die erst später in aktivere Elemente übergehen. Es gibt Unterschiede zwischen Therapiebegleithunden, Assistenzhunden und Besuchshunden, die für verschiedene Zwecke und rechtliche Rahmenbedin-

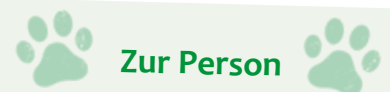


gungen ausgebildet sind. Die Anwesenheit von Hunden führt oft zu mehr Entspannung und Offenheit bei Menschen, während sich Kinder und Erwachsene unterschiedlich verhalten. Grenzen sind wichtig, um die Gesundheit und das Wohlbefinden des Hundes zu gewährleisten.

Die Verbindung zu Hunden prägt Frau Pendl, insbesondere in ihrer Arbeit als Familienpädagogin mit Jugendlichen. Sie erkennt, wie Hunde eine besondere Wirkung auf Menschen in Ausnahmesituationen haben und helfen, Vertrauen und Beziehung aufzubauen. Ihre Arbeit fokussiert sich auf den Menschen und dessen individuelle Lebenssituation, wobei Hunde einen geschützten Raum bieten, in dem Begegnungen auf Augenhöhe stattfinden können. Tiergestützte Arbeit fördert Achtsamkeit, Respekt und Beziehung, was Frau Pendl wichtig ist.



Hundetraining & Therapiehunde
WEIL ES GEMEINSAM LEICHTER IST



Zur Person

Carmen Pendl lebt in Heiligenkreuz a.W. und ist Familienpädagogin und -therapeutin, selbstständige tierschutzqualifizierte Hundetrainerin, kynologische Sachverständige am Messerli Forschungsinstitut der Veterinärmedizinischen Universität Wien und Trainerin in der Hundeschule Empersdorf. Sie arbeitet im Verein „Therapiehunde Mensch und Tier“ und bildet Therapiebegleithunde-Teams im Burgenland, Tirol, Südtirol und Vorarlberg aus.

Carmen ist buchbar für: akute Erstberatung, Einzel- und Gruppentraining, Abenteuer-Events, Gassi-Service, Therapiebegleithunde Einsätze.

Mail: help@cp-hundetraining.at

Homepage: www.cp-hundetraining.at

Tagesmutter Michaela Altenburger Spielhäuschen

**TAGES
MÜTTER
VÄTER**
Steiermark

Endlich ist die Sonne da und wir können unser Spielhäuschen aufstellen.

Letzten Herbst wurde ich von der Oma eines Tageskindes gefragt, ob sie mir ihr Geburtstagsgeschenk zu ihrem 60. Geburtstag spenden dürfe. Sie brauche nichts mehr und würde mir gerne etwas für die Kinder schenken, weil sie es so großartig findet, wie ich mit ihnen arbeite und dass sich die Kinder bei mir so wohlfühlen.

Beim Laternenfest überreichte sie mir dann eine Geldspende, und mir war sofort klar, dass ich damit ein Spielhaus für den Garten besorgen werde. Dazu ging sich sogar noch eine Spielküche für das Häuschen und eine neue Nestschaukel aus!

Die Kinder haben eine große Freude damit – und ich natürlich auch!

Die Tageskinder und ich bedanken uns von ganzem Herzen bei der Oma für diese großzügige Spende und das große Vertrauen! Das Häuschen verschönert meinen Garten wunderbar. Wir freuen uns wirklich sehr darüber. **Dankeschön!**



**TAGES
MÜTTER
VÄTER**
Steiermark

Ihr Kind in besten Händen
50 Jahre Kinderbetreuung auf
höchstem Niveau

Freie Plätze bei unseren Tagesmüttern!

Regionalstelle Kalsdorf T: 03135 55 484 E: kalsdorf@tagesmuetter.co.at

www.tagesmuetter.co.at



Eltern-Kind Gruppe

Unsere Eltern-Kind-Gruppe findet mittwochs jeweils 14tägig von 9:00-11:00 Uhr im KPZ statt. Bei unseren offenen Treffen sind Mamas, Paps, Omas, Opas oder andere Bezugspersonen mit ihren Kindern von 0 – ca. 6 Jahren jederzeit **herzlich willkommen!**

Es wird gemeinsam gesungen, gespielt und gebastelt. Die Eltern tauschen sich gerne bei einem Kaffee über aktuelle Alltagsthemen mit Baby/Kleinkind aus. Das Highlight ist die gemütliche Jause, die oft zusammen mit den Kindern zubereitet wird.

Heuer wurden zum Beispiel schon Blumentöpfe hübsch bemalt und be-

pflanzt, Pustebilder gestaltet, Pizza gebacken und ein Gänseblümchenaufstrich gemacht.

Durch den immer gleichen Ablauf wissen die Kinder schon genau was als Nächstes kommt und machen begeistert mit, sie schließen erste Freundschaften und lernen den Umgang mit Gleichaltrigen.

Anmeldungen:

Bitte um Anmeldung bei **Karin Kranzler** unter der Tel.nr. **0676 / 88 015 8383** oder bei **Christine Kummer** unter **0676 / 88 015 762.**



Eltern-Kind Gruppe

„Bärenkinder“ in Edelstauden

EKI-Gruppe „Bärenkinder“:
dienstags von 9:00 - 11:00 Uhr

wöchentlich, ausgenommen
Schulferien. Einstieg jederzeit möglich.
Für Eltern/Großeltern mit Kindern/Enkelkindern vom 1.Lebensjahr bis zum Kindergartenalter.

Mit **Hermine Monschein**,
Kontakt 0664 / 7360 5678

„Übergänge mit Kindern gestalten – Entwicklungsaufgaben meistern“ – Rückblick

(Gesprächsvormittag mit Theresia Lesiak-Schwab, Elternbildnerin)

Übergangsprozesse finden das ganze Leben statt: Vom Einzel- zum Geschwisterkind, Spielgruppe – Kinderkrippe – Kindergarten – Schule - neue Lebens-

situationen. Umzug in eine neue Wohnung.

Gipfelstürmer brauchen ein Basislager – ein Sicherheitsnetz!

Eine sichere Bindung ist ein psychischer Schutz für Kinder, auf den sie besonders dann zurückgreifen können, wenn das Leben sie mit psychischen Belastungen konfrontiert.

Beziehung lässt gut wachsen und reifen!

- Feinfühliges Verhalten gegenüber dem Kind
- Signale des Kindes wahrnehmen
- Richtig interpretieren und angemessen darauf reagieren

Kinder brauchen ein Nest und einen sicheren Hafen!

SOMMERFEST

Termin: **Dienstag, 07.Juli 2026**
von **09:00 – 11:00 Uhr**

*In vielfältiger Weise lässt sich nun
neues Leben in der Natur bestaunen.*

*Jede Jahreszeit hat seine kleinen
Wunder parat.*

**Viele wunderbare Naturerlebnisse
wünscht Hermine Monschein**





Aus der Kinderkrippe

Tatü- Tata- die Polizei ist da! Großeinsatz der Polizei in der Kinderkrippe in St. Ulrich!

In den vergangenen Wochen drehte sich in der Kinderkrippe St. Ulrich alles rund um das Thema Polizei. Die Kinder zeigten großes Interesse an der Arbeit der Polizistinnen und Polizisten und beschäftigten sich mit viel Begeisterung mit deren Aufgaben und Ausrüstung.

Passend dazu wurde im Gruppenraum gemeinsam eine kleine Polizeiwache eingerichtet. Mit viel Kreativität und Freude halfen die Kinder bei der Gestaltung mit und konnten dabei spielerisch in die Rolle der Polizei schlüpfen.

Ein besonderes Highlight war der Besuch von Kontrollinspektor Thomas Gutjahr und Gruppeninspektor Rupert Knapp. Die Kinder hatten die Möglichkeit, ein echtes Polizeiauto aus nächster Nähe zu bestaunen, Fragen zu stellen und spannende Einblicke in den Polizeialtag zu erhalten. Die Begeisterung und Neugier der Kinder waren dabei deutlich spürbar.

Ein herzliches Dankeschön an die Polizeiinspektion Heiligenkreuz am Waasen für den tollen Besuch und die Zeit, die sie sich für unsere Kinder genommen haben. Der spannende Vormittag wird den Kindern bestimmt noch lange in Erinnerung bleiben.



Aus dem Pfarrkindergarten



**Der Kindergarten ist gut ge-BUCH-t!
Bartl lädt alle ein: „Kommt und lest alle mit!“
Offener Bücherkasten am Marktplatz!**

Unser Bücherschrank ist ab sofort für alle Lesemäuse, Bücherwürmer und Schlaufüchse geöffnet. Hier könnt ihr rund um die Uhr neuen Lesestoff entdecken – ganz einfach unter dem Motto: „Bring was, nimm was!“

So funktioniert's:

Nimm dir Zeit:

Stöbere in Ruhe. Hast du ein Buch gefunden, das dich anspricht? Nimm es mit nach Hause und genieße es!

Bringen & Tauschen:

Wenn du ein Buch gelesen hast, kannst

du es behalten, zurückbringen oder gegen ein anderes schönes Buch von dir tauschen.

Qualität vor Quantität:

Bitte stelle nur Bücher hinein, die noch in einem guten Zustand sind – so wie du sie selbst auch gerne vorfinden würdest.

[Weiter auf Seite 14](#)

Für kleine & große Hände:

Da wir direkt vor dem Kindergarten sind, freuen wir uns besonders über Kinderbücher. Bitte achtet darauf, dass der Inhalt aller Bücher für Kinderaugen geeignet ist!

deine Bücher bitte ein anderes Mal mit. Bitte stelle nichts davor ab, damit alles ordentlich bleibt.

Wir wünschen euch viel Freude beim Schmökern, Vorlesen und Entdecken!

Platz lassen:

Wenn das Regal voll ist, bringe

Euer Kindergarten-Team mit Bartl und Freunden



Schluss mit Fliegen, Gelsen, Mücken und Pollen! Sonderanfertigungen nach Maß!

Insektenschutz: für Fenster, Türen

Lichtschächte: Luft- und lichtdurchlässige Lösungen

Haustiere Insektenschutzklappen für Ihre Vierbeiner.

Sondergewebe "PetScreen"

ZINK Insektenschutz

Pirching 175, 8081 Heiligenkreuz a.W.

+43 676 4806326, office@insektenfrei.at

www.insektenfrei.at

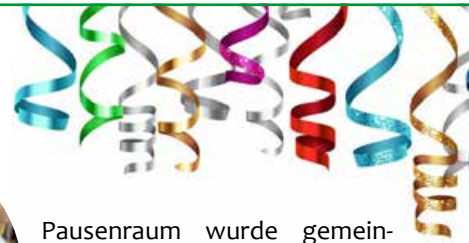


Aus der Volksschule

Ein buntes Faschingsfest in der Volksschule

Am Freitag vor den Semesterferien wurde in unserer Volksschule ausgelassen Fasching gefeiert, da der Faschingsdienstag heuer in die Ferienzeit fiel. Schon am Morgen kamen die Kinder in ihren fantasievollen Verkleidungen zur Schule. Von Prinzessinnen, Elfen, Ast-

ronauten, Ninjas, Meerjungfrauen, Cheerleadern, Fußballern ... über Superhelden bis hin zu Tieren, einem Riesendino, dem lustigen Pummuckl und Pippi Langstrumpf, Polizisten und vielen weiteren kreativen Kostümen war alles vertreten. Im



Pausenraum wurde gemeinsam gespielt, gelacht und zu fröhlicher Musik ausgelassen gesungen und getanzt. Für einen süßen Abschluss sorgte unsere Marktgemeinde, die für alle einen Krapfen spendierte, herzlichen Dank!



„NEIN“ macht stark

Das theaterpädagogische Projekt „MEIN KÖRPER GEHÖRT MIR“ soll Kinder geistig stark machen, damit sie sich gegen sexuelle Übergriffe zur Wehr setzen können. Ein „NEIN-Gefühl“ in solchen Situationen zu haben und dieses auch deutlich auszusprechen, ist nicht immer einfach. In jeweils drei Einheiten wurden die beiden dritten und die beiden vierten Klassen dahingehend gestärkt. Ein herzliches Dankeschön gebührt unserer Marktgemeinde, die die Kosten für dieses wertvolle Projekt, zum Schutze unserer Mädchen und Buben, zur Gänze übernommen hat!



Das Schülerparlament – eine Stimme für alle Kinder

Wie können Kinder schon in der Volksschule lernen, ihre Meinung zu sagen, Ideen einzubringen und die Schule aktiv mitzugestalten? Wie kann es gelingen, dass alle Schülerinnen und Schüler, mit ihren unterschiedlichen Bedürfnissen, Wünschen und Gedanken, gehört werden?

Aus genau diesen Überlegungen heraus entstand die Idee des Schülerparlaments. In regelmäßigen Abständen treffen sich die Klassensprecherinnen und Klassensprecher der dritten und vierten Klassen mit der Schulleiterin in

der Kanzlei, um dort ihre Anliegen und Vorschläge kundzutun.

So entsteht Schritt für Schritt eine Schule, in der Kinder lernen Verantwortung zu übernehmen, ihre Meinung zu äußern und gemeinsam Lösungen zu finden.

Ein Wunsch der Kinder, Buddys für die Pause zu installieren, wurde bereits mit dem zweiten Semester umgesetzt. Die Buddys sorgen in der Garderobe und im Pausenhof dafür, dass alle Kinder eine erholsame Pause erleben können. Sogar ein eigenes LOGO für die Schutzwesten der Kinder wurde dafür entworfen und mit Hilfe eines Vaters auf die Schutzwesten gedruckt- herzlichen DANK!



Fastenzeit in der Volksschule – „Ich lass los“ und Ostergottesdienst

Mit dem Lied „Ich lass los“ haben wir gemeinsam die Fastenzeit begonnen, die heuer zeitgleich mit dem Ramadan begangen wird. Das Lied erinnert uns daran, dass Loslassen befreien kann und Platz für Neues schafft. Gerade die Fastenzeit ist eine besondere Gelegenheit, innezuhalten und sich zu überlegen: Was tut mir gut und was nicht? Wovon möchte ich mich trennen?

Gemeinsam haben wir überlegt, was Kinder in der Fastenzeit „loslassen“ können. Dabei geht es nicht nur um Süßigkeiten und Fleisch, sondern auch um Dinge, die unser Herz schwer machen: Streit, schlechte Gedanken, Neid, Schimpfwörter, Angst oder Wut. Manche Kinder wollen weniger schimpfen, andere freundlicher miteinander umge-

hen oder bewusster teilen. Einige nehmen sich vor, weniger zu streiten oder auf etwas zu verzichten. Auch der Verzicht auf zu viel Bildschirmzeit kann ein Schritt dahingehend sein.

Die Fastenzeit konnte in einem sehr schön gestalteten Ostergottesdienst im Haus der Stille zum Abschluss kommen. Hier wurden Zettel mit Gedanken zum Verzicht im Kyrie feierlich zum Altar gebracht und anschließend verbrannt. Aus der Asche kann sinnbildlich Neues entstehen und wachsen. Freundschaft statt Streit, gute Worte statt Schimpfwörter, Freude statt schlechter Gedanken. Mut statt Angst. Es wird deutlich: Wenn wir Altes loslassen, schaffen wir Raum für Hoffnung, Freude, einem Neubeginn und für das Licht von Ostern. Bei schönem Wetter wanderten wir nach dem Ostergottesdienst im Haus der Stille gemeinsam zurück in die Schule.



Ein herzliches Dankeschön an Frau Religionslehrerin Ingrid Hipp und an Herrn Pfarrer Alois Stumpf für die schöne Gestaltung des Gottesdienstes.



Forscherwerkstatt in den MINT-Bereichen

Erforschen, erkunden, beobachten, analysieren, ausprobieren, tüfteln – und dabei in kleinen Schritten den Geheimnissen der Physik auf die Spur kommen: So lebendig und spannend sind die Forscherstunden in unserer Forscherwerkstatt „GIRELE“.

Mit viel Neugier und unter Einhaltung unserer Forscherregeln wird hier gemeinsam experimentiert, gestaunt und entdeckt. Jede Woche wartet ein neues Experiment auf die jungen Forscherinnen und Forscher. Nachdem die Lehrerin das Experiment vorgestellt hat, dürfen die Kinder in Kleingruppen selbst aktiv werden: Sie probieren aus, vergleiche

nen ihre Beobachtungen und tüfteln an Lösungen. So entstehen aus kleinen Experimenten große Aha-Momente – und ganz nebenbei gewinnen die Kinder spannende Einblicke in die physikalischen Gesetzmäßigkeiten unserer Welt.



Ein Vormittag im Wald

Anfang Februar fand für unsere Schildkrötenklasse (1b) der zweite Waldtag statt. Trotz eisiger Kälte wagten wir uns in den Wald und durften dort unter der Führung von Waldpädagogin Manuela Rogl ein paar interessante Stunden erleben. Der Spaß ließ uns sogar die Kälte vergessen. Neben dem Erkunden der unterschiedlichen Baumarten in unserem Schulwald, lauschten wir den Vogelgesängen und spielten gemeinsam. Danke für diesen schönen Waldtag!



Bezirksjugendsingen

Mit großer Freude und spürbarer Begeisterung nahmen unsere „Chornettis“, der neue Name unseres Schulchors, am Bezirksjugendsingen in Wildon teil. Die jungen Sängerinnen und Sänger präsentierten drei schwungvolle Lieder und sorgten damit für einen gelungenen Auftritt, der das Publikum begeisterte. Geleitet wurde der Chor von Chorleiterin Ingrid Hipp, die die Kinder mit viel Engagement auf diesen besonderen Auftritt vorbereitet hat.

Ein herzliches Dankeschön gilt den Eltern, die ihren Kindern diese Teilnahme ermöglicht haben und als Fans zahlreich dabei waren. Dadurch konnte unsere Volksschule Heiligenkreuz am Waasen würdig und mit viel Freude vertreten werden.

Ein besonderer Dank geht auch an Herrn Wiederhofer, Herrn Ahmovic und Frau Schiesser, die den Auftritt mit ihren Instrumenten musikalisch begleiteten und so für eine stimmungsvolle Umrahmung sorgten.

Musical

Am 10.03.26 fuhren alle Klassen der VS Heiligenkreuz a.W. ins Kulturzentrum nach Leibnitz um dort das Musical „Die kleine Meerjungfrau“ zu sehen.

„Es handelt von der kleinen Meerjungfrau Marie, die sich in ihrer Welt, dem Meer, so sicher und frei bewegen kann, wie ein Fisch im Wasser. Und trotzdem will sie fort, hinauf in die andere Welt jenseits der Wasseroberfläche, weil sie sich in einen Menschenprinzen verliebt hat, den sie vor dem Ertrinken gerettet hat. Wäre da nicht die alte Meerhexe!“

Das Bühnenbild zeigte eine fantastische Meereswelt, die Schauspieler*innen und Sänger*innen gaben abwechslungsreiche Lieder und Texte zum Besten. Die Kinder sowie auch das



Lehrer*innenteam waren begeistert. Danke an unsere Eltern, die unseren Kindern diesen zauberhaften Vormittag ermöglicht haben und ein ganz besonderer DANK gilt auch unserem Elternverein, der die gesamten Buskosten für die Fahrt nach Leibnitz übernommen hat.



Kindersicherheitstag am 15.04.2026

Am 15.04. fand heuer der alljährliche Kindersicherheitstag der VS Heiligenkreuz am Waasen statt. An diesem Tag besuchten die Kinder der Schule zahlreiche Stationen, die alle unter dem Thema „Sicherheit“ bzw. „Gesundheit“ standen.

Wir bedanken uns herzlich für die engagierte Mitwirkung:

- bei der Rettungsstation, wo unsere Kinder ein Rettungsauto bestaunen durften.
- bei der Freiwilligen Feuerwehr – auch hier konnten die Kinder ein Einsatzfahrzeug von innen erkunden.
- bei der Polizeistation: Im Rahmen der „Kinderpolizei“ durften die Kinder sogar einen „Täter“ überführen.
- bei der MS Heiligenkreuz am Waasen für den Einblick in Erste-Hilfe-Maßnahmen.
- beim Verein FLIB, der mit unseren Kindern Übungen zu Stabilität, Standfestigkeit und zum sicheren Überqueren einer Straße durchführte.
- beim Puppentheater mit dem Stück

„Augen auf die Straße“, bei dem die Schüler*innen der 1. und 2. Klassen auf spielerische Weise auf das richtige Verhalten im Straßenverkehr aufmerksam gemacht wurden.

- bei den Buslenker*innen unserer Schulbusse, die auf Gefahren am Busparkplatz sowie auf sicheres Verhalten während der Busfahrt hinwiesen.

In einigen Stationen, die von Lehrer*innen übernommen wurden, konnten



die Schüler*innen in einer Dunkelkammer die Wichtigkeit von richtiger Kleidung im Straßenverkehr mit reflektierendem Material visuell wahrnehmen und erkennen.

Des Weiteren wurde in den 4. Klassen im Zuge unseres MINT-Projekts zum Thema „Sicherheit“ experimentiert und geforscht.



Prosaskizzen aus der GTS-Küche

Das Team der Freizeitpädagogen der Ganztageschule und die Schüler*innen der VS Heiligenkreuz am Waasen möchten sich mit einem spezifischen Blick auf die zurückliegenden Wochen an unsere Leser*innen wenden: Es geht um die besondere Verflochtenheit zwischen Ess(tisch)kultur und Lesekultur! Denn neben den nahrhaften Speisen gehört auch eine schöne Portion köstlicher Literatur zu unserer täglichen Kost im schulischen Speisesaal: Ein zehninu-

tes Vorlesevergnügen. Eine Textdelikatesse aus der Anthologie „Von Aesop bis heute“ oder eine immerwährend vortreffliche Begegnung mit Erich Kästners „Die Konferenz der Tiere“. Anstatt Kochrezepte (psst! Sie werden von unseren Star-Schulköchinnen sowieso streng geheim gehalten) gibt es hier exklusiv für Sie eine kleine Auswahl der geschmackvollen Spezialität namens Kurzgeschichte: Peter Bichsel: Ein Tisch ist ein Tisch, Wolf Biermann: Das Märchen vom kleinen Herrn Moritz, der eine

kleine Glatze kriegte, Iring Fetscher: Die Geiß und die sieben Wölflein, Kurt Kusenberg: Die Fliege, Siegfried Lenz: Die Kunst, einen Hahn zu fangen ...

Übrigens, wärmstens empfohlen: Für die vollständige Leseliste und herrliche Lesetipps beim Essen bitte an unser freizeitpädagogisches Team melden. Bon Appetit und allen viel Freude beim Schmarrn & Schmökern!

Euer GTS-Team der VS Heiligenkreuz am Waasen

Aus der Mittelschule

Wintersportliche Erfolge und unvergessliche Erlebnisse

Der heurige Winter bot für die Schülerinnen und Schüler unserer Schule gleich zwei besondere Highlights: einen erlebnisreichen Skikurs sowie erfolgreiche Teilnahmen am Bezirks-Schulskirennen.

Vom 8. bis 13. Februar verbrachten die zweiten Klassen eine abwechslungsreiche Wintersportwoche in Donnersbachwald auf der Riesneralm. Untergebracht waren die Schülerinnen und Schüler im pistennahen JUFA Hotel Donnersbachwald, das ideale Voraussetzungen für einen gelungenen Skikurs bot. Nach der Anreise startete das Programm mit einem Erste-Hilfe-Workshop sowie einer Einführung in die wichtigsten Verhaltens-

regeln auf der Piste. In den darauffolgenden Tagen ging es täglich auf die Skier: In verschiedenen Leistungsgruppen konnten die Kinder ihr Können verbessern und neue Erfahrungen im Schnee sammeln. Ein besonderes Highlight war das Flutlicht-Bob-Rennen am Mittwochabend, das für große Begeisterung sorgte. Auch abseits der Piste wurde einiges geboten – gemeinsame Spieleabende, abwechslungsreiche Aktivitäten und eine fröhliche Abschlussdisco stärkten die Klassengemeinschaft und machten die Woche zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Nur wenige Wochen später stellten einige Schülerinnen und Schüler ihr Können auch beim Bezirks-Schulskirennen unter Beweis. Am 27. Februar ging das Rennen

bei strahlendem Sonnenschein und besten Pistenbedingungen auf der Heibalm über die Bühne. Unsere Schule durfte sich dabei über insgesamt fünf Stockerplätze freuen. Die ersten Plätze in ihren Altersklassen erreichten Maximilian Fallmann (Jahrgang 2013) und Florian Grabin (Jahrgang 2011). Weitere Podestplätze gingen an Nina Putz (2. Platz, Jahrgang 2011), Matteo Kramberger (2. Platz, Jahrgang 2011) sowie Simon Hohl (3. Platz, Jahrgang 2013).

Wir gratulieren unseren erfolgreichen Rennläuferinnen und Rennläufern sehr herzlich und blicken auf einen Winter voller sportlicher Erfolge und gemeinsamer Erlebnisse zurück.

Christopher Huss



Sommerschule 2025

Die Schülerinnen und Schüler der MS Heiligenkreuz und das Schul- und Büchereiteam freuen sich über ihre neue Englisch-Lektüre. Einen herzlichen Dank an den Elternverein für die großzügige Buchpatenschaft – die Kosten für 90 Bücher wurden vom Elternverein übernommen.

Der steirische Frühjahrsputz

Auch heuer wurde das Schulgelände und die umliegenden Flächen der Mittelschule Heiligenkreuz, sowie angrenzende Straßenzüge von achtlos weggeworfenem Müll im Rahmen des Steirischen Frühjahrsputzes gereinigt. Die 4c-Klasse stellte ihren gesamten Ehrgeiz zur Verfügung, um gemeinsam mit Kathrin Sagmeister, Christopher Huss und Mario Poglitsch die Aktion durchzuführen. Positiv ist dabei aufgefallen, dass auch heuer wieder im Vergleich zum Vorjahr, die gesammelte Menge an Müll und Unrat wesentlich zurückging.

Ein Herzliches Dankeschön geht auch die Gemeinde Heiligenkreuz, die alle Mitwirkenden mit einer Jause im Anschluss versorgt hat.



Landesmeisterschaften Geräteturnen – „Turn10“

Bei den heurigen Landesmeisterschaften im Geräteturnen im ATG Graz erbrachten unsere Schülerinnen wieder tolle Leistungen. Von ca. 200 Gymnasien und Mittelschulen in der Steiermark nahmen 23 Schulen mit 86 Gruppen in verschiedenen Kategorien teil.

Unsere Mädchen der 6. Schulstufe und der 7. Schulstufe erreichten jeweils den großartigen 7. Rang, die Mädchen der 8. Schulstufe landeten auf dem 9. Rang. In der Einzelwertung erreichte in der 6. Schulstufe Lilian Anderwald den 15. Platz von 89 Teilnehmerinnen und Katharina Moder den 23. Platz von 82 Teilnehmerinnen!

Ein „Bravo“ an alle Teilnehmerinnen. Alle verdienen wirklich Anerkennung und Respekt!



Handyexperiment: Drei Wochen bewusst offline

Viele Eltern und Schülerinnen und Schüler kennen die eindrucksvolle Dokumentation Dok 1 über das Handyexperiment mit der Journalistin Lisa Gadenstätter. Die Sendung hat in ganz Österreich eine intensive Diskussion ausgelöst und eine Frage wieder stärker in den Mittelpunkt gerückt: Wie beeinflussen Smartphones Konzentration, Lernleistung, Schlaf, soziale Beziehungen – und letztlich das Wohlbefinden unserer Kinder?

Auch an unserer Schule beschäftigen wir uns sehr bewusst mit diesen Themen. Als österreichweit Schulen eingeladen wurden, an diesem erweiterten Handyexperiment teilzunehmen, war schnell klar: Wir möchten dabei sein. Kollegin Irina Wassertheurer hat die Organisation übernommen und alle notwendigen Schritte eingeleitet, damit unser Schulstandort Teil dieses Projekts werden kann.

Nun startete auch bei uns das offizielle Handyexperiment. Für einen Zeitraum von drei Wochen bleiben Smartpho-

nes aus. Ziel ist es nicht, Digitalisierung grundsätzlich in Frage zu stellen – im Gegenteil: Digitale Kompetenzen sind im täglichen Leben mittlerweile ganz selbstverständlich gefordert. Smartphones und digitale Anwendungen sind aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken, sei es beim Onlinebanking, bei der Nutzung von ID Austria, bei Zwei-Faktor-Authentifizierungen oder beim Bezahlen im Geschäft.

Gerade deshalb möchten wir gemeinsam herausfinden, welchen Unterschied bewusst handyfreie Zeiten machen können: für die Aufmerksamkeit im Unterricht, für das soziale Miteinander und für die persönliche Entwicklung unserer Schülerinnen und Schüler.

Wir verstehen dieses Projekt als gemeinsamen Lernprozess. Medienerziehung kann nur gelingen, wenn Schule, Elternhaus und Schülerinnen und Schüler zusammenarbeiten. Die Unterstützung aller Beteiligten ist daher ein wichtiger Faktor für den Erfolg des Experiments.



Dabei geht es nicht um Kontrolle oder um Verzicht um jeden Preis. Im Mittelpunkt steht die Reflexion: Wie nutze ich mein Handy? Was tut mir gut – und was vielleicht nicht? Ziel ist es, Bewusstsein zu schaffen und unseren Kindern zu helfen, einen gesunden und selbstbestimmten Umgang mit digitalen Medien zu entwickeln.

Am 3. März fanden wir uns zum Start der handyfreien Zeit in der MS Heiligenkreuz zusammen, um gemeinsam die Handys abzuschalten und in einem Kuvert zu versiegeln. Dort sollten sie bis zum Ende des Projekts bleiben.

Unsere Schülerinnen und Schüler betreten damit gewissermaßen Neuland. Sie waren Pionierinnen und Pioniere eines Experiments, das neue Perspektiven auf den eigenen Medienkonsum eröffnen konnte. Wir bedanken uns bei allen, die sich auf dieses Projekt einließen, um neue Erfahrungen zu machen.

So wurde berichtet, dass viele wieder das Fahrrad ausgepackt haben und sich am Nachmittag mit ihren Freundinnen und Freunden in der realen Welt trafen. Manchen Teilnehmerinnen und Teilnehmern fiel es gar nicht schwer, das Handy für drei Wochen wegzupacken, andere hatten anfangs durchaus zu kämpfen. Den Abschluss des Experiments, das



übrigens fast alle unserer 65 Teilnehmerinnen und Teilnehmer durchgehalten haben, bildete ein gemeinsames Frühstück, bei dem auch die Kuverts geöffnet werden durften und eine ab-



schließende Befragung für die wissenschaftliche Begleitung stattfand. Wir freuen uns auf eine Wiederholung!



Familienfeier im KPZ

Die Mittelschule Heiligenkreuz lud am 8. Mai zu einer ganz besonderen Familienfeier ins KPZ ein. Zahlreiche Eltern, Verwandte sowie Ehrengäste folgten der Einladung und erlebten gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern einen abwechslungsreichen Abend voller Kreativität, Musik und Überraschungen. Unter dem Motto einer „Zeitreise durch die Jahrhunderte“ führte ein magischer Zeitmaschinen-Bienenstock das Publikum durch verschiedene Epochen der Geschichte. Die Antike wurde mit sportlichen Darbietungen lebendig, das Mittelalter mit schwungvollen Tänzen eindrucksvoll dargestellt und auch bekannte Märchen fanden ihren Platz auf der Bühne: So sorgte etwa ein modernes Rotkäppchen in Form einer humorvollen Talkshow für viele Lacher im Publikum. Musikalisch umrahmt wurde das Programm von Lehrerinnen und Lehrern der Schule, die mit großem Engagement zum Gelingen des Abends beitrugen.



Bereits am Vormittag des großen Tages durften der Kindergarten sowie die Volksschule die erste Aufführung erleben und zeigten sich begeistert von den kreativen Ideen und den beeindruckenden Leistungen der Schülerinnen und Schüler.

Wochenlang hatten die Kinder gemeinsam mit ihren Lehrerinnen und Lehrern geprobt, gestaltet und vorbereitet. Dabei konnten viele Schülerinnen und Schüler über sich hinauswachsen und verborgene Talente entdecken. Ob Schauspiel, Tanz, Musik oder Moderation – die Begeisterung und der Einsatz aller Beteiligten waren auf der Bühne deutlich spürbar. Überraschungen und emotionale Momente machten den Abend zu einem besonderen Erlebnis für alle Gäste.

Besonders erfreulich war auch der Besuch vieler ehemaliger Lehrerinnen und Lehrer, die bereits ihren Ruhestand genießen und mit ihrer Anwesenheit die Verbundenheit zur Schule zum Ausdruck brachten.



Ein großer Dank gilt dem gesamten Lehrerteam, das mit unermüdlichem Einsatz unzählige Stunden in die Vorbereitungen investierte und damit diese gelungene Veranstaltung möglich machte. Ebenso bedanken wir uns bei Hausherrn Alois Stumpf, der die gesamte Probenwoche hindurch stets unterstützend zur Seite stand und mit Rat und Tat half.

Natürlich kam auch das leibliche Wohl nicht zu kurz. Den stimmungsvollen Abschluss bildete schließlich ein kleines Geschenk für jede Familie: Ein Gläschen Schulhonig aus der schuleigenen Imkerei sollte das Muttertagsfrühstück versüßen und zugleich eine schöne Erinnerung an diesen gelungenen Abend bleiben.

Die Familienfeier der MS Heiligenkreuz zeigte einmal mehr, wie viel Gemeinschaft, Kreativität und Herzblut in unserer Schule steckt.

Neues aus der Musikschule

Großer Erfolg bei **prima la musica**, dem größten österreichischen Musikwettbewerb für junge NachwuchsmusikerInnen, für die Schülerin Jasmin Jost und dem Schüler Julian Kriegl.



Jasmin Jost, aus der Ausbildungsklasse Gitarre, von MMag. Dr. Marton Szegeđi hat sich am Freitag, den 06. März, am Johann Josef Fux Konservatorium in Graz, in der Altersgruppe A, dem Solo Wettbewerb für Gitarre gestellt und erspielten einen **1. Preis mit Auszeichnung!** Auch Julian Kriegl auf der Steirischen Harmonika, aus der Ausbildungsklasse von Daniel Maier, BA stellte sich in der Altersgruppe B, diesem Wettbewerb und auch er erreichte einen **1. Preis mit Auszeichnung!**

Einmal mehr haben die jungen MusikerInnen gezeigt, was man mit Fleiß, konsequenter Vorbereitung und nicht zuletzt mit großer Freude an der Musik alles erreichen kann.

Wir sind sehr stolz und **gratulieren** herzlich zu den großartigen Leistungen. Ebenso danken wir den Eltern für ihre Unterstützung, sowie den Lehrpersonen der Musikschule Heiligenkreuz am Waasen für ihr großes Engagement und ihre sehr gute pädagogische Arbeit.



Eine Reise ins Klavier - Besuch im Klavierhaus Fiedler in Graz

Am Montag, dem 23.03.2026, kurz vor dem Beginn der Osterferien, besuchten die KlavierschülerInnen der Musikschule, im Rahmen eines Musikkollegs, das Klavierhaus Fiedler in Graz.

Herr Stephan Fiedler – Chef des gleichnamigen Klavierhauses – erzählte eindrucksvoll über seinem Beruf als Klavierbauer und gab den jungen PianistInnen einen umfassenden Einblick in seine Arbeit und eine Führung durch seine Räume.

Am Ende durften die selbst mitgebrachten Musikstücke auf den wertvollsten Instrumenten in seinem Musiksalon gespielt werden.

Ein sehr lehrreicher Nachmittag, der uns allen lange in Erinnerung bleiben wird.

MÖGLICHT FRÜH SEIN TALENT ENTDECKEN

TAGE DER OFFENEN MUSIKSCHULTÜREN von Montag dem 15. Juni bis Dienstag dem 30. Juni

Das Unterrichtsangebot der Musikschule richtet sich an Musikbegeisterte jeden Alters, welche Interesse haben ein Instrument, Singen oder Tanzen zu erlernen. Auch Elementares Musizieren – Eltern-Kind-Musizieren und Musikalische Früherziehung wird an der Musikschule unterrichtet.

Während der Tage der offenen Musikschultüren gibt es Schnupper- und Mitmachstunden, Konzerte, Instrumentenvorstellungen u.v.m.

Das persönliche Kennenlernen der Lehrpersonen und individuell abgestimmte Beratungsgespräche sind eine gute Möglichkeit, um sich einen Überblick über eine Musikausbildung an unserer Musikschule zu verschaffen.

MUSIKSCHULE
HEILIGENKREUZ AM WAASEN

Abschlusskonzert

Es musizieren SchülerInnen aus allen Ausbildungsklassen

15. JUNI 2026

Beginn: 18^h
Einlass: 17³⁰

KPZ-Heiligenkreuz

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

SCAN ME

PROGRAMM:

GROSSES ABSCHLUSSKONZERT

15. Juni 2026, 18:00 Uhr

KPZ Heiligenkreuz/Waasen,
Einlass 17:30 Uhr

Es musizieren SchülerInnen aus allen Ausbildungsklassen.

TAG DER OFFENEN TÜR

Informationsvormittag zum Ausprobieren, mitmachen und anmelden!

Samstag, 20. Juni, 09:30 - 12:00 Uhr

in St. Ulrich am Waasen, 117 A,
8072 Heiligenkreuz am Waasen,
(Eingang Kindergarten)

PROGRAMM:

Instrumentenvorstellung von 09:30 - 12:00 Uhr
in den Unterrichtsräumen

Schnupperstunden:

Elternkind-Musizieren: 10:30 Uhr
Musikalische Früherziehung: 11:00 Uhr
Tanz und Bewegung: 11:30 Uhr

GROSSES ABSCHLUSS TANZFEST

Dienstag, 30. Juni, 18:00 Uhr

Volksschule Pirching am Traubenberg

SCHNUPPERSTUNDEN

zwischen 15. und 30. Juni

sind mit telefonischer Voranmeldung
jederzeit möglich: Mobil: +43 699 12853823

SCHULEINSCHREIBUNGSTERMIN

und Beratungsgespräche für Neuanmeldungen
für das Schuljahr 2026/27

Freitag, 03. Juli, 16:00 – 18:00 Uhr

Musikschule Heiligenkreuz am Waasen,
Marktplatz 2

WIR FREUEN UNS AUF
ZAHLREICHEN BESUCH!



Musik in Bewegung

Rückblick und Ausblick 2026



Die letzten Monate standen für uns, der Marktmusik Heiligenkreuz am Waasen, neben vielen Veranstaltungen wieder im Zeichen der Vorbereitungen für ein musikalisches bewegtes Jahr.

Aber zunächst noch ein kurzer Rückblick und ein Dankeschön an alle Besucherinnen und Besucher zu unserem Jahreskonzert Ende November 2025. Wir durften uns über zwei außerordentlich gut besuchte Konzerte unter dem Motto „Jubiläumsklänge“ im KPZ freuen, wo wir unsere musikalische Vielseitigkeit zum Besten geben durften. Ein großes Dankeschön gilt an dieser Stelle auch unserem Kapellmeister Thomas Heigl sowie allen helfenden Händen!

Nach einigen Adventspielereien, dem Musikskitag und einer gemeinsamen „Aufräumaktion“ im Musikheim im Jänner leiteten wir im Februar das heurige musikalische Jahr mit den ersten Pro-

benarbeiten ein. Zusätzlich trugen wir am 11. Februar noch unser mittlerweile traditionelles Preisschnapsen in Pirching aus. Gratulation an alle diesjährigen Gewinnerinnen und Gewinner!

Die Probenarbeiten gestalteten sich im Frühjahr außerordentlich abwechslungsreich: einerseits galt es, das Programm für die Ausrückungen, Frühschoppen und unseren Dämmerchoppen einzustudieren. Andererseits besinnen wir uns wieder zurück auf die Regeln und Gepflogenheiten des Marschierens. Nach einer vieljährigen Pause stellen wir uns in diesem Sommer nämlich einer weiteren Herausforderung: Wir nehmen an der Marschwertung des Blasmusikverbands in Fernitz am 27. Juni 2026 teil. Dabei gilt es, beim Marschieren im klingenden Spiel die Jury mit unserem Können zu überzeugen und dabei keinesfalls aus der Reihe zu tanzen.

Neben den Ausrückungen und der musikalischen Umrahmung für die Pfarrgemeinden und die Vereine in den Gemeinden Empersdorf, Pirching und Heiligenkreuz, freuen wir uns diesen Sommer auch, dass wir u.a. den Dämmerchoppen zum Annakirtag in Kirchbach umrahmen und uns wieder auf den Weg in ein anderes Heiligenkreuz, diesmal in Wienerwald, begeben dürfen.

Besonders schön ist es für uns, dass aktuell viele junge und motivierte Musikerinnen und Musiker Teil unseres Vereins sind und frischen Wind in die Marktmusik bringen. Wer gerne mehr von unserem Vereinsleben sehen möchte, schaut gerne auf unserem Instagram-Kanal vorbei und folgt uns.

Wir freuen uns auf einen musikalischen Sommer und viele schöne gemeinsame Begegnungen!



Jahreskonzert



Preisschnapsen



Muttertag



Freiwillige Feuerwehr Großfelgitsch

Wehrversammlung

Am 17. Jänner versammelten sich zahlreiche Kameraden im Rüsthaus Grossfelgitsch, um der diesjährigen Wehrversammlung beizuwohnen.

ABI Andreas Kainz konnte neben einer großen Anzahl an Kameraden auch einige Ehrengäste begrüßen. Anschließend wurde ein Bericht

über die umfangreichen Tätigkeiten und Aktivitäten des abgelaufenen Jahres präsentiert. Auch Beförderungen und Ehrungen wurden vorgenommen. Abschließend bedankte sich ABI Andreas Kainz bei allen Kameradinnen und Kameraden für die Mitarbeit und bei den Ehrengästen für ihr Kommen.



70. Geburtstag

Am 19. Jänner feierte unser E-BM Franz Kainz seinen 70. Geburtstag. Wir besuchten ihn und überreichten die besten Glückwünsche und ein kleines Präsent.



50. Geburtstag

Ein besonderer Tag war der 10. Mai für unseren Kameraden HBM Dietmar Kickmaier, er feierte seinen 50. Geburtstag. Zahlreiche Kameraden trafen sich in aller früh und überbrachten ihm Glückwünsche zu seinem Ehrentag.



SAN-Leistungsprüfung

Am 31. Jänner nahmen drei Kameraden an der SAN-Leistungsprüfung in Leibnitz teil. OBI Ing. Christian Maitz, OLM d.V. Franz Schweighofer und LM Christian Schöggler wurde bei der Schlusskundgebung das Abzeichen in Silber überreicht. Herzlichen Glückwunsch zur Leistung.



Erste Hilfe Auffrischkurs

Ein 8-stündiger Erste Hilfe Auffrischkurs wurde von unserer Feuerwehrärztin Fr. Dr. Petra Baumgartner abgehalten. Weiters starteten im Februar wieder unsere Monatsübungen, die von den Kameradinnen und Kameraden sehr zahlreich besucht werden.



Wettkampf

Die Saison der Wettkampfgruppe hat mit dem ersten Bewerb am 9. Mai ebenfalls begonnen. Die Gruppe konnte nach intensiven Trainingswochen schon beim ersten Bewerb in Wolfsberg i. Schw. ihre Leistung abrufen und holte in der Klasse Bronze B den Bezirksieg vor der FF Allerheiligen. In der Klasse Silber B konnte der 2. Rang belegt werden.



Zu einigen Einsätzen wurden wir gerufen:
Verkehrsunfall mit einer leicht verletzten Person im Ortsgebiet von Kleinfelgitsch, Wintereinbruch mit massivem Schneefall im Februar, Kleinere Einsätze wie Straßenreinigungen, Baumbergungen, etc.
Die Feuerwehr Grossfelgitsch verfügt mit LM Hannes Kurzmann auch über einen Drohnenpiloten, der im Bereichsfeuerwehrverband Leibnitz aktiv ist. So war er beim Waldbrand in Eisbach-Rein im Einsatz.



Zum Abschluss möchten wir uns bei allen Kameradinnen und Kameraden für ihre Arbeit bedanken und wünschen allen einen
schönen Sommer!

ABI Andreas Kainz
OBI Ing. Christian Maitz

Lehre bei

EVG

Bei EVG startest du
in dein persönliches Abenteuer!
Lerne dich selbst, deine Stärken und
Potentiale kennen.

Diesen Weg gehen wir mit dir gemeinsam
und bieten dir ein Sprungbrett mit
Sicherheitsnetz. Wir fördern dich
bei der Entfaltung deiner persönlichen
Fähigkeiten, Talente und Interessen.

**Unsere Zukunft liegt
in deinen Händen!**

Info Lehre



Info Karriere



Hier beginnt
dein persönliches
Abenteuer!



Freiwillige Feuerwehr Heiligenkreuz am Waasen

134. Wehrversammlung der FF Heiligenkreuz am Waasen

Am Samstag, den 21.03.2026, fand im Feuerwehrhaus der FF Heiligenkreuz am Waasen die diesjährige 134. Wehrversammlung statt.

Kommandant HBI Ing. Patrick Pichler konnte die versammelte Mannschaft sowie die geladenen Ehrengäste begrüßen, darunter Bürgermeister Ing. Thomas Weinzerl von der Marktgemeinde Heiligenkreuz am Waasen, Vizebürgermeister Gernot Meier von der Gemeinde Pirching am Traubenberg, Bereichsfeuerwehrkommandant LFR Josef Krenn, den zuständigen Abschnittsfeuerwehrkommandanten ABI Andreas Kainz, Polizeiinspektionskommandant Thomas Gutjahr sowie Feuerwehrkurat Konsistorialrat Mag. Alois Stumpf.

Nach einer Gedenkminute für die verstorbenen Kameraden konnte HBI Pichler auf ein bewegtes und ereignisreiches Jahr 2025 mit zahlreichen Einsätzen, Tätigkeiten und Übungen zurückblicken. Mit einer Statistik von insgesamt 53 Einsätzen, 38 Übungen, 155 Tätigkeiten sowie 8 besuchten Kursen von 21 Kamerad:innen beläuft sich die Gesamtleistung der FF Heiligenkreuz am Waasen auf beeindruckende 14.561 GESAMTSTUNDEN

Im Anschluss an die Berichte der Sonderbeauftragten sowie die Neuwahl der Rechnungsprüfer konnte das Kommando eine Angelobung, 22 Beförderungen

bzw. Ernennungen sowie 2 Auszeichnungen durchführen.

Angelobt wurde zur **Feuerwehrfrau Elisabeth Sebernegg**.

Zum **Zugskommandanten** ernannt sowie zum **Brandmeister** befördert wurde **Herbert Krenn**.

Zum **Gruppenkommandanten** ernannt und zum **Oberlöschmeister** befördert wurde **Andreas Fruhmann**.

Zum **Hauptfeuerwehrmann** befördert wurde **Daniel Gliga**.

Zum **Atemschutzwart** ernannt sowie zum **Löschmeister des Fachdienstes** befördert wurde **Paul Zink**.

Auch bei unserer Feuerwehrjugend konnten einige Beförderungen durchgeführt werden:

Beförderung zum JFM

(Feuerwehrjugend 1, 1 Streifen):

Annabel Gliga
Noah-Gabriel Gliga
Andreas Pichler
Jonas Zenz

Beförderung zum JFM

(Feuerwehrjugend 1, 2 Streifen):

Livia Pendl
Sophia Steirer

Beförderung zum JFM

(Feuerwehrjugend 2, 1 Streifen):

Lorenz Fruhmann
Anika Muhr
Rene Neuhold
Raphael Rothschädl

Beförderung zum JFM

(Feuerwehrjugend 2, 2 Streifen):

Aleksander Seiwald
Stefan Stradner

Beförderung zum JFM

(Feuerwehrjugend 2, 3 Streifen):

Jonathan Absenger
Arthur Dietz
Emily Magas-Jan
Julius Metzenrath
Helena Muhr
Markus Pichler

Das Zertifikat zum Gruppenkommandanten (Führen 1) sowie zum Truppführer (Grundausbildung) konnte von LFR Josef Krenn an **OLM Andreas Fruhmann, FF Katharina Lackner, HFF Astrid Zainzinger, LM d.F. Philipp Konrad, FF Lea Zink, FM Paul Zink** sowie **FM Christoph Baumhackl** übergeben werden.

Es konnten folgende Auszeichnungen verliehen werden:

Das Verdienstkreuz 3. Stufe in Bronze der FF Heiligenkreuz am Waasen erging an **OLM Michael Hofer** und **HFM Stefan Bottler-Hofer**.

Ein weiterer Programmpunkt waren die Grußworte der Ehrengäste. Dabei wurden insbesondere der hohe Ausbildungsstand, die rund um die Uhr geleistete Einsatzbereitschaft sowie die kameradschaftliche Zusammenarbeit mit den Gemeinden und allen Einsatzorganisationen hervorgehoben.

Nach den Schlussworten des Kommandanten HBI Ing. Patrick Pichler wurde zur Kameradschaftspflege ins Gasthaus „Das Kötschler“ eingeladen.



Ein Ehrentag der Feuerwehren & ein besonderer Tag für die FF Heiligenkreuz am Waasen

Rund 150 Florianis aus den insgesamt fünf Pfarrfeuerwehren – darunter 55 Kameradinnen und Kameraden der FF Heiligenkreuz am Waasen – sowie zahlreiche Ehrengäste gedachten am Sonntag, dem 26.04.2026, unseres Schutzpatrons, dem Heiligen Florian.

Besonders erfreulich war, dass wir diesen würdigen Rahmen auch für den ersten offiziellen Empfang unserer neuen Einsatzfahrzeuge, HLF und MTF, nutzen konnten. Im Zuge der Schlusskundgebung sprach Feuerwehrkurat Pfarrer Mag. Alois Stumpf bereits jetzt – bis hin zur offiziellen Segnung am 18.07.2026 – den Segen für allzeit gute und sichere Fahrt aus.

Zur Feier des Tages wurden alle Kameradinnen und Kameraden sowie deren Angehörige und Familien zu einem gemeinsamen Mittagessen eingeladen. In geselliger Runde konnten wir noch eini-



ge schöne Stunden miteinander verbringen – und so fand dieser besondere Tag einen gelungenen Abschluss

Monatsübung Mai

Am 04.05.2026 fand unsere Monatsübung im Mai statt. Am Programm stand die erste offizielle Schulung auf unsere neuen Einsatzfahrzeuge HLF & MTF, welche von den Zugs- und Gruppenkommandanten für unsere Mannschaft durchgeführt wurde. Dabei wurden die Fahrzeuge im Detail erklärt sowie ein erster Überblick über die Ge-

rätschaften gegeben. Auch die Anwendung der Geräte wurde im Zuge der Monatsübung bereits geübt.

In den kommenden Tagen und Wochen werden nun weitere Zugs- und Gruppenübungen mit den neuen Fahrzeugen und Gerätschaften durchgeführt, um unsere Mannschaft bestmöglich auf den Einsatz vorzubereiten.



60. Geburtstag OBI a.D. Gerhard Putz

Am 03.05.2026 um 06:00 Uhr haben wir unseren Gerhard mit der Sirene aus dem Bett geholt um ihm zu seinem 60. Geburtstag zu gratulieren. Lieber Gerhard auch hier nochmals alles Gute zu deinem 60. Geburtstag!



Kommende Veranstaltungen - SAVE THE DATE! Wir freuen uns, euch begrüßen zu dürfen!

FEUERWEHRFEST mit Fahrzeugsegnung

Freiwillige Feuerwehr
Heiligenkreuz am Waasen



Samstag, 18. Juli 2026

PROGRAMM

12:00 Uhr - Festbeginn
15:30 Uhr - Empfang der Gastfeuerwehren
16:30 Uhr - Festakt mit Fahrzeugsegnung **HLF & MTF**
19:00 Uhr - Marktmusik Heiligenkreuz a. W.
20:30 Uhr - **Die Edlseer**
00:30 Uhr - Aftershowparty mit Nico Kristoferitsch

FÜR BESTE STIMMUNG SORGEN



Die EDLSEER

Beim Feuerwehrhaus in Heiligenkreuz a. W.

DJ CHARLYZ.

HAPPY SOUND Disco

**ESV-PLATZ
HEILIGENKREUZ A. W.**

27.06.2026

19:00 Uhr - Warm Up Party
21:00 Uhr - Happy Sound Disco

Eintritt: 10€
Der Reinerlös dient dem MTF-Ankauf!

VERANSTALTER:
FF HEILIGENKREUZ AM WAASEN
everybody's dancing now, dancing to the happy sound...



Freiwillige Feuerwehr St. Ulrich am Waasen

Geschätzte Bevölkerung!

Zuerst darf ich mich recht herzlich für den zahlreichen Besuch bei unserem Osterfeuer und bei unserem traditionellen Maibaumaufstellen bedanken.

Seit der letzten Ausgabe dürfen wir über 27 technische Einsätze (PKW Bergungen, Bäume über Straßen, usw.) berichten. Auch einige Aus- und Weiterbildungen sowie Besuche in der Feuerwehr- und Zivilschutzschule in Lebring sowie unsere monatlichen Übungen, welche durchgeführt wurden.



◀ An BM d.S. Söls Silvia wurde die Bewerterspange für ihre Bewertertätigkeiten überreicht.



**OLM d.F. Söls Erich, LM d.F Gosch Franz,
OBI a.D.Trummer Karl, HFM Hubmann Rudolf**

Sehr stolz macht es die FF St. Ulrich a.W. außerdem, dass unsere Feuerwehrsenioren der Schnaps-Party immer hervorragende Platzierungen nach Hause bringen.



Osterfeuer



◀ Herzlich gratulieren dürfen wir unserer Frau BM d.S. Söls Silvia zum 50. Geburtstag!



Maibaumaufstellen 2026

Einen herzlichen Dank an alle die mitgeholfen haben, sowie an unseren Herrn Bürgermeister Weinzerl Thomas für die Baumspende

**Nachruf
HFM Hubmann Herbert**



Wir sprechen hier einen Nachruf für unsern geschätzten Feuerwehrkameraden HFM Hubmann Herbert aus.



GUT HEIL! Für die FF St. Ulrich a.W. HBI Söls Rene Tel. 066488404578

SV Stiefingtal & SAZ Heiligenkreuz



Gründungssitzung mit Vorstandswahl SV Stiefingtal

Über die Gründung des SV Stiefingtal wurde bereits im vergangenen Herbst berichtet. Nun, da die aktuelle Spielzeit in die Zielgerade einbiegt, war es an der Zeit, Nägel mit Köpfen zu machen und den neuen Großverein von Beginn an auf gesunde Beine zu stellen. Dazu wurde ein umfangreicher Funktionsapparat gebildet, der künftig die Geschicke des SV Stiefingtal leiten soll.

Der Abend des 9. April 2026 war ein historischer: Im Gasthaus „Das Kötschler“ fand die offizielle Gründungsversammlung des neuen SV Stiefingtal statt.

Vorstand komplett

Aus dem ehemaligen Landesligisten TUS Heiligenkreuz und dem aktuellen Unterligisten SV Edelstauden-Frannach entsteht ab der Saison 2026/27 der SV Stiefingtal – unter der Führung folgender Vorstandsmitglieder (Foto von links nach rechts):

im erweiterten Vorstand mit ihrem Know-how und tatkräftigem Einsatz zur Seite stehen werden – von der Sportplatzpflege und Instandhaltung bis hin zu Kantinendienst, Medienarbeit, Mannschaftsbetreuung und vielem mehr.



© Johann Stückler



© Johann Stückler

Gerhard Mußbacher (Obmann-Stellvertreter)

Felix Schlager-Kienreich (Kassier)

Patrick Riedl (Schriftführer)

Stefan Mußbacher (Obmann-Stellvertreter)

Astrid Haubenwallner (Schriftführer-Stellvertreterin)

Manfred Kollmann (Obmann-Stellvertreter)

Christoph Scherr (Obmann)

Alexander Platzer (Obmann-Stellvertreter)

Herbert Kurzmann (Obmann-Stellvertreter)

Daniel Mayer (Präsident)

Peter Haubenwallner (Kassier-Stellvertreter)

Nicht auf dem Foto:
Markus Haubenwallner (Obmann-Stellvertreter).

Darüber hinaus freut sich der Verein über zahlreiche weitere Unterstützerinnen und Unterstützer, die dem Vorstandsteam

Inzwischen wurden auch das Vereinswappen sowie die Vereinsfarben präsentiert: Der SV Stiefingtal wird, abgeleitet von den Gemeindewappen Heiligenkreuz und Pirching künftig in Grün-Silber auflaufen. Gespielt wird – bei erfolgreichem Klassenerhalt von Frannach-Edelstauden – mit der Kampfmannschaft I in der Unterliga Süd. Die Kampfmannschaft II soll in der 1. Klasse antreten.



© Johann Stückler

Ebenso bereits in Planung ist das Gründungsfest, die erste Veranstaltung des neuen SV Stiefingtal: Am 22. August 2026 lädt man zum großen Schmankerl Open Air mit Autoverlosung und Stargästen wie GG Anderson, Rosanna Rocci, Oliver Haidt und weiteren Künstlern auf den Sportplatz in Heiligenkreuz.

Ein gemütliches Zusammenkommen für die Sponsoren und Unterstützer des Schmankerl Open Air



Am 30. April lud der SV Stiefingtal alle Sponsoren und Unterstützer seines großen Gründungsfests (Schmankerl Open Air), das am 22. August am Sportplatz Heiligenkreuz stattfinden wird, zu einem gemütlichen Zusammentreffen beim Buschenschank Berghold in Liebensdorf ein.

In herzlicher Atmosphäre wurden dabei Fotos für die bevorstehenden Präsentationen in den sozialen Medien aufgenommen.

Als Zeichen der Wertschätzung erwartete die Gäste im Anschluss ein reichhaltiges Jausenbuffet mit Getränken sowie ein kleines Goodie für zukünftige Stadionbesuche beim SV Stiefingtal.

Der SV Stiefingtal und das Organisationsteam des Schmankerl Open Airs bedanken sich herzlich bei allen Sponsoren und Unterstützern für die großartige Unterstützung. Ein besonderer Dank gilt Matthias Trummler, ohne dessen Engagement und vollen Einsatz die

Veranstaltung nicht möglich wäre, sowie Vereinsfotograf Johann Stückler für die vielen gelungenen Fotos.

Schon jetzt freut sich der SV Stiefingtal darauf, am **22. August ab 16:30 Uhr** zahlreiche Besucherinnen und Besucher beim **Schmankerl Open Air am Sportplatz Heiligenkreuz** begrüßen zu dürfen – beste Stimmung, kulinarische Highlights und ein besonderes Open Air-Erlebnis sind garantiert!



Organisationsteam Schmankerl Open Air



HELMUT LECHLEITNER ERNÄHRUNGS- & BEFRUCHTIGUNGSVEREIN FAHRRADLÄDEN PERMIT Trummler Schädlingbekämpfung

GROSSES GRÜNDUNGSFEST SV STIEFINGTAL SCHMANKERL OPEN AIR

SPEZIALITÄTEN AUS DEM STIEFINGTAL

SAMSTAG, 22.08.2026

ORT: SPORTPLATZ 8081 HLG. KREUZ A.W., BEGINN: 16.30H

JULIA BÜCHNER GG ANDERSON ROSANNA ROCCI

SIMONE U. CHARLIE BRUNNER OLIVER HAIDT

Organisationsteam Schmankerl Open Air

BLASMUSIK AUS DEM STIEFINGTAL EINTRITT: FREIWILLIGE SPENDE FÜR DEN SV STIEFINGTAL

JULIA BÜCHNER SIMONE U. CHARLIE BRUNNER ROSANNA ROCCI

OLIVER HAIDT GG ANDERSON

BEI SCHLECHTWETTER MIT GROSSEM ZELT MIT AUTOVERLOSUNG

CAFE Momento

Inh. Herbert Riesel
8081 Hlg.Kreuz/W.
Pirchingstrasse 4
Tel.: 0664 / 99739538

Stiefingtal Arena Heiligenkreuz modernisiert: Kantine erstrahlt in neuem Glanz und Stehplatzreihe fertiggestellt

Dem treuen Publikum der zahlreichen SAZ-Nachwuchsspiele in der Stiefingtal Arena dürfte es bereits aufgefallen sein: Nach rund zwei Monaten Renovierungsarbeiten konnte die modernisierte Kantine am Sportplatz in Heiligenkreuz fertiggestellt werden. Mit neuen Möbeln, frischen Farben und einer komplett erneuerten Atmosphäre präsentiert sich der Bereich nun in neuem Glanz.

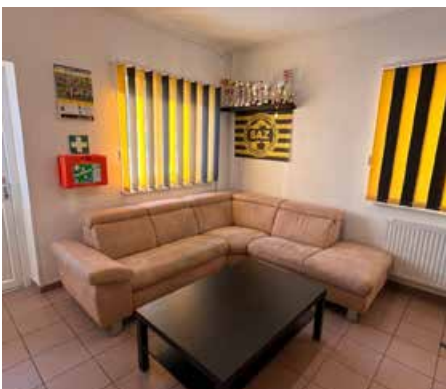
Im Zuge der Arbeiten wurden auch die alten Holzelemente durch maßgefertigte Kunststoffelemente ersetzt, die professionell umgesetzt wurden. Zahl-

reiche freiwillige Helferinnen und Helfer sowie mehrere regionale Firmen unterstützten das Projekt mit großem Einsatz und trugen wesentlich zum gelungenen Ergebnis bei.

Bereits im letzten Frühherbst konnte auch die neue Stehplatzreihe fertiggestellt werden. Zuschauerinnen und Zuschauer, die die Spiele lieber im Stehen verfolgen möchten, können ab sofort die oberste Reihe der Tribüne nutzen. Dadurch wird ein besserer Überblick ermöglicht, ohne andere Sitzplätze zu

betreten oder abgestellte Getränke zu gefährden.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Beteiligten sowie den unterstützenden Firmen Panik Installationen, DD Fliesen & Platten Verlegeprofi, Listro GmbH, MCS Pro GmbH, Fenster Schober und Holzbau Martin Baumhackl. Die Freude über die gelungenen Modernisierungsarbeiten ist groß und die Stiefingtal Arena bietet künftig noch mehr Komfort und Aufenthaltsqualität für Sport, Gemeinschaft und Begegnung.



SAZ-Nachwuchs feiert Erfolge – Pfungstturnier und Sommercamp als nächste Highlights!

Die Frühjahrssaison ist für die Nachwuchsteams des SAZ hervorragend angelaufen. Sowohl die U14 als auch die U16 LK konnten dank starker Leistungen im Herbst den Aufstieg in die Landesliga schaffen und messen sich nun bis Anfang Juni mit den besten Nachwuchsteams der Steiermark.

Besonders erfreulich ist die Entwicklung einiger Spieler der U16, die bereits regelmäßig mit der Kampfmannschaft des SV Edelstauden-Frannach mittrainieren und teilweise sogar erste Einsätze in der Unterliga Süd absolvieren konnten. Damit zeigt sich bereits jetzt, welchen Weg die regionalen Talente künftig beim neuen

SV Stiefingtal einschlagen sollen. Das traditionelle Pfungstturnier des SAZ Heiligenkreuz am Pfungstmontag, dem 25. Mai, in der Stiefingtal Arena Heiligenkreuz wartet heuer mit einem leicht angepassten Turniermodus auf. Am Vormittag finden die Bewerbe der U7 und U9 statt. Nach dem beliebten

[Weiter auf Seite 34](#)

Elfmeterschießen der Gemeindevertretungen folgen am Nachmittag statt des bisherigen Hobbyturniers die Turniere der U8 und U10.

Neu ist außerdem ein großes, das dank des SV Edelstauden-Franach stattfinden kann und das bisherige Schätzspiel ersetzt. Dabei warten zahlreiche attraktive Preise auf die Besucherinnen und Besucher – darunter als Hauptpreis € 1.000,- in bar.

Ein weiteres Highlight findet dann traditionell in den Sommerferien statt: Von 3. bis 7. August findet in der Stiefingtal Arena Heiligenkreuz bereits zum 10. Mal das beliebte Sommercamp statt. Das Camp ist mittlerweile restlos ausgebucht. Die teilnehmenden Kinder dürfen sich wieder auf eine abwechslungsreiche Ferienwoche freuen, bei der nicht nur der Fußball, sondern auch Spiel, Spaß und Gemeinschaft im Mittelpunkt stehen.

Ob Pfingstturnier, Sommercamp oder die Fußballspiele unserer Jugend: Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch bzw. zahlreiche Teilnahme und freuen uns dann in der nächsten Ausgabe der Gemeindezeitung wieder ausführlich darauf zurückblicken zu dürfen!





**Bandscheibenvorfall,
Ischiasbeschwerden,
Rücken- oder
Schulerschmerzen,
Wundheilungsstörungen..?**

Unterstützen sie Ihren Körper jetzt mittels magnetfeldbasierter Hochfrequenztechnologie!!

Mobil bei Ihnen zu Hause!

Vereinbaren sie Ihren Termin unter 0650 89 81 210

Mag. Gerster Bianca



Bezahlte Werbung

**DER ALLTAG PRÄGT
deinen Hund**

Zieht er an der **Leine**
oder reagiert bei **Begegnungen**?

Das entsteht nicht im **Moment**.

Wahres Verhalten entsteht im
täglichen Miteinander

**INDIVIDUELLES
Hundetraining**

Direkt bei **dir zu Hause** —

Jetzt
Ersttermin
vereinbaren

Sabrina Gindl
+43 660 188 77 81
hundetraining.sg@gmail.com
entlebuchers_diary
www.sg-hundetraining.at



Bezahlte Werbung

DSG Sport St. Ulrich



Rückblick auf vergangene Aktivitäten:
Skihüttentage: 2. - 5. März 2026 auf der Kotmarhütte in Bad St. Leonhard. Einen Teil der Kosten übernahm die DSG



Unser Programm im Sommer / Herbst 2026:

**Sommerabschlussfeier
am 29. Juni 2026**

in der Heurigenschank Fedl
in Heiligenkreuz am Waasen.

**Ausflug mit der Koralmbahn
nach Klagenfurt und
Wanderungen** sind im Herbst
geplant!

Kegeln

jeden ersten Donnerstag im Monat um 19:00 Uhr im
GH Teschl – Hirschenwirt in Heiligenkreuz am Waasen
Anmeldung und Anfragen bei Burgi Schuchlenz:
Tel: 068110448091



Ab Schulbeginn im Herbst wieder Wirbelsäulengymnastik, Dehnungs- u. Kräftigungsübungen:

Jeden Montag von 19:00 – 20:15 Uhr im Turnsaal der neuen
Kinderkrippe in St. Ulrich am Waasen (Winterzeit: ab 18Uhr)
Anmeldung und Anfragen bei Resi Herka: Tel: 0664 58 31 25



1a
Installateur

**DIE 1. ADRESSE
FÜR BAD &
HEIZUNG.**

Dein neues Traumbad wartet!

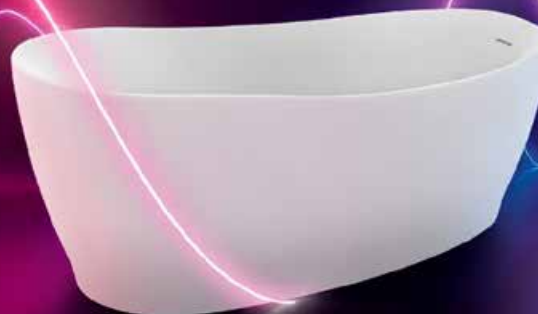
Egal ob Komplettumbau oder
Teilsanierung – wir gestalten dein
Badezimmer zu deiner neuen
Wohlfühloase

Modern, barrierefrei & individuell
geplant

Jetzt Termin vereinbaren!

FUCHS
Installations-Service
www.fuchs-installationen.at

DIE HOHE KUNST DER INSTALLATION.



mehr Infos unter:

KURATIERT VON

Daniel Fuchs

Oberlabill 64, 8081 Heiligenkreuz/Waasen

Von Antrieb über Jobrad bis Zahnkranz... ...Qualität und Service alles unter einem Dach.

Unser Jobfahrrad bedeutet **KEINE** Anzahlung!
Teilzahlung bei der du für das gesamte Leasing und
dein Fahrrad **30% bis 40%** sparen kannst gegenüber
einer Barzahlung!
Such dir das Fahrrad aus, dass am besten zu dir passt
und **spare** richtig!



Fahrradladen Fernitz
Karl Maier
0664 19 44 848
office@fahrrad-laden.at



BIKELEASING.AT

Wir bieten dir:

- ein Fachgeschäft in deiner **NÄHE**
 - optimale Beratung
 - hauseigene **Werkstatt**
 - erfahrenen Mitarbeiter
 - du bekommst dein Bike innerhalb von Tagen 3 repariert zurück*
- *solange die Ersatzteile lagernd sind

Wir übernehmen für dich:

- **ganze Abwicklung des Bikeleasings**
- Reparatur
- Unfallservice
- kompetente Beratung bei Versicherung



Unser Sortiment für dich:



und noch viele
andere Marken



HAIBIKE – bewährte Performance

Haibike ist bekannt für sportliche, innovative E-Bikes und besonders für seine starken E-Mountainbikes.

HEPHA – neu bei uns!

Hepha steht für moderne E-Bikes mit kraftvoller Unterstützung, klarer Linienführung und einem starken Preis-Leistungs-Verhältnis.

KTM E-Bikes – Tradition aus Österreich

KTM ist neu bei uns und steht für echte österreichische Fahrrad-Tradition mit jahrzehntelanger Erfahrung im Bike-Bau.

KU Bikes – Kinderfahrräder

KU Bikes steht für besonders leichte, ergonomische und nicht motorisierte Kinderfahrräder. Perfekt abgestimmt auf Kinder sorgen sie für sicheren Fahrspaß von Anfang an



Fahrradladen Fernitz

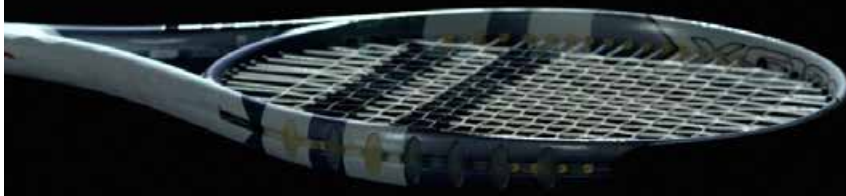
Peter-Rosegger-Straße 1
A-8072 Fernitz
Tel: +43 (0)664 8810 5510
Mail: office@fahrrad-laden.at
www.fahrrad-laden.at
www.jobfahrrad.at

TC St. Ulrich



HERREN DOPPEL MIXED DOPPEL

WO: TC ST. ULRICH
WUTSCHDORF 15
WANN: 17.07-19.07.2026
JE PAARUNG ITN: 12+



FÜR SPEIS UND TRANK
IST GESORGT!

ANMELDUNG UNTER:
TURNIER@TC-STULRICH.AT



Bewegt im Park

Das kostenlose Bewegungsprogramm ohne Anmeldung von Juni bis September 2026



Heiligenkreuz am Waasen Wiese hinter der Volksschule

Flow Yoga in Heiligenkreuz

22.06. bis 07.09.2026

Schulstraße 28
Verein: Flib Familie in Bewegung
Kursleitung: Sabine Zenz

Montag, 17.30-18.30 Uhr

Pilates in Heiligenkreuz

22.06. bis 07.09.2026

Schulstraße 28
Verein: Flib Familie in Bewegung
Kursleitung: Sabine Zenz

Montag, 18.30-19.30 Uhr

Kurs Nr. 470: Pilates in Heiligenkreuz



https://response.questback.com/oegk/bewegtimpark_2026

Die Teilnahme an den Bewegungseinheiten erfolgt freiwillig und auf eigene Gefahr. An Feiertagen finden keine Kurse statt.

Finanziert von:



Bundesministerium
Wohnen, Kunst, Kultur,
Medien und Sport

In Kooperation mit:



SVS



Mehr Informationen
findest du unter
www.bewegt-im-park.at

REINIGUNG IHRER LUFT-WÄRME-PUMPE

Ihre Pumpe läuft wieder wie neu — wir machen das möglich.

Mehr Effizienz · Weniger Kosten · Längere Lebensdauer



RFKM Stefan Werschitz

Rauchfangkehrer in der 3. Generation in Wildon · Zert. Wärmepumpentechniker · Energieberater · Sachverständiger für Brandschutz

Was wir für Sie tun:

Bis zu 20% weniger Energieverbrauch Saubere Wärmetauscher arbeiten effizienter.

🛡️ **Längere Lebensdauer Ihrer Anlage** Kein Verschleiß — keine teuren Reparaturen.

Hygiene & angenehmer Komfort Frische Luft und ruhiger, leiser Betrieb.

KOMPLETT-
REINIGUNG

ab nur

239 €

inkl. MwSt.

Außeneinheit
Wärmetauscher

→ **Jetzt Termin
sichern!**



STEFAN WERSCHITZ

Öffentlich zugelassener Rauchfangkehrer

+43 3182 2531 · +43 664 450 84 94

werschitzrauchfkm@aon.at

werschitz-rfkm.at

Grazer Straße 10a · 8410 Wildon

Bürozeiten: Mo–Fr 8–12 Uhr



Ein Ort der Stille im Wandel

Umbau und Sanierung im Haus der Stille

Das Haus der Stille erneuert sich – ohne seinen Charakter zu verlieren. Nach Jahren der äußeren Sanierungen (Fassade, Dächer, Zugangsbereich ...) gilt es nun im Jahr 2026, das Haus auch im Inneren umzugestalten. Es soll modernen Anforderungen und Bauvorschriften entsprechen und gleichzeitig ein Ort der Einfachheit und Stille bleiben.

Anfang Mai hat „das große Räumen“ begonnen. Bis Pfingsten haben zahlreiche Ehrenamtliche mit viel Fachkenntnis und Energie das Haus auf die Bauphase vorbereitet. Räume wurden ausgeräumt, Möbel abgebaut, Böden, Deckenverkleidungen und Türstücke entfernt – und vieles mehr. Die Stimmung ist gut, die Neugier groß: Wie wird es nach dem Umbau aussehen? „Warum hilfst du mit?“, fragen wir Peter. „Weil ich gerne mit lieben Menschen zusammen bin und gerne für eine bessere Welt arbeite – ganz einfach!“ Mit unserem Pfingstmarkt und dem Spatenstich mit Siegfried Nagl, Betti-

na Vollath und Gerhard Rüscher wurde der Beginn der offiziellen Bauphase gefeiert. Während der Umbauzeit bleibt der Gästebetrieb geschlossen.

Ein großes Dankeschön an alle Menschen, die uns in dieser wichtigen Zeit finanziell oder tatkräftig unterstützen! Auch während der Bauarbeiten bleibt das Haus der Stille erreichbar. Das Büro ist von Dienstag bis Freitag jeweils von 8.30 bis 12.00 Uhr geöffnet. Der Empfang befindet sich vorübergehend im sogenannten Privatrakt und ist über einen Seiteneingang zugänglich. Die Kapelle bleibt weiterhin geöffnet; auch die Sonntagsgottesdienste und weitere Veranstaltungen finden wie gewohnt statt.

Informationen zu den Veranstaltungen im Haus der Stille findest du auf der Website:

haus-der-stille.at/aktuelles/kalender

Unser Laden ist auch während der Bauphase in verkleinerter Form geöffnet.

Gemeinsam Möbel restaurieren

Ein nachhaltiger Umgang mit Ressourcen ist uns besonders wichtig. Daher werden viele der bestehenden Möbelstücke restauriert. Im Sommer sind Interessierte eingeladen, gemeinsam mit unseren Handwerkern Möbel für das Haus aufzubereiten.

Bei Interesse melde dich gerne unter info@haus-der-stille.at oder 03135 82625.



Regelmäßige Angebote

Einmal im Monat im Haus der Stille:

- Franziskanisches Taizégebet
- Franziskusgottesdienst mit Mitbringagape
- Feuerkreis für junge Erwachsene (18-36 Jahre)

Jeden Mittwoch im Haus der Stille:

Mittwoch-Meditation in der Kapelle

- **16.00 – 16.45 Uhr:** Körper- und Wahrnehmungsübungen
- **17.00 – 18.30 Uhr:** Meditation

Bitte bring eine Decke oder eine Matte mit! Meditationskissen und -schemel stehen zur Verfügung.

Informationen & Kontakt:

Tel.: 03135 82625

Mail: info@haus-der-stille.at

www.haus-der-stille.at





Wir bewegen uns weiter

Kinder- und Jugendkurse im Verein

Das Turnjahr neigt sich dem Ende zu, und wir freuen uns über eine äußerst erfolgreiche Saison. Sämtliche Kurse waren vollständig ausgebucht – ein herzliches Dankeschön an alle Kinder und Eltern für das große Vertrauen und die Begeisterung!

Gemeinsam durften wir viele lustige Bewegungsmomente erleben, bei denen der Spaß immer im Vordergrund stand. Es war schön zu sehen, wie motiviert, fröhlich und engagiert die Kinder Woche für Woche dabei waren.

Mit Blick auf das kommende Turnjahr möchten wir unsere Angebote im Turnsaal Heiligenkreuz am Waasen **vorankündigen:**

- **Eltern-Kind-Turnen**, für unsere ganz jungen Bewegungstalente
- **Eine neue Gruppe für Kinder von 5–7 Jahren**, die spielerisch ihre motorischen Fähigkeiten erweitern möchten

Bereits jetzt werden Anmeldungen für das Turnjahr **2026/27** entgegengenommen. Da wir nur eine bestimmte Anzahl an Plätzen vergeben können, ist eine frühzeitige Anmeldung von Vorteil.

Für **Voranmeldung** oder **weitere Infos** könnt ihr unsere **Meli Schratzer** gerne jederzeit kontaktieren:
Tel. Nr.: 0664 / 100 92 68

Wir freuen uns schon auf ein weiteres bewegtes, fröhliches und sportliches Jahr!



Yoga & Klang für Kinder und Jugendliche

Schon seit vielen Jahren begleite ich im Rahmen der Initiativen „Bewegungsland Steiermark“ und „Kinder gesund bewegen – NEU die tägliche Bewegungseinheit“ Kinder im Turnunterricht an verschiedenen Schulen. Die Übungen sind oft einfach, manchmal fordernd und körperlich anstrengend, aber stets wertvoll für die Entwicklung der Kinder. Häufig werden die Übungen in Spiele, Fantasiereisen oder Achtsamkeitsübungen eingebettet. Dabei bedeutet Spüren nicht nur Anstrengung, sondern auch, sich selbst wahrzunehmen und zu beobachten. Die einzelnen Körperübungen werden von den Kindern unterschiedlich aufgenommen, wahrgenommen und es ist immer wieder spannend zu erleben, wie wir alle in unterschiedlichen Situationen damit umgehen.

Was bewirkt Yoga für Kinder:
Einfache Übungen werden spielerisch geübt:

- Verbesserung der Körpermotorik, des Gleichgewichtssinns und des Koordinationsgefühls.
 - Verbesserung der Wahrnehmung und Entwicklung des Körperbewusstseins.
 - Stärkung des Immunsystems und der Funktion der Muskeln, der Organe und der Drüsen.
 - Üben in der Gruppe ohne Wettbewerb (nie leistungsorientiert) – führt zu einem harmonischen Miteinander
- Warum Kinderyoga:
- Bewegungsmangel.
 - Einseitig getragene und zu schwere Schultaschen führen zu falschen Bewegungsabläufen.
 - Haltungsschäden und Rückenschmerzen schon im frühen Kindesalter durch schlechte Körpermotorik.
 - Nicht ausreichend gestärkte Muskulatur des Körpers.
 - Hyperaktivität.
 - Achtsamkeitsübungen steigern die Konzentration.
 - Gleichgewichts- und Balanceübungen

führen zu einer besseren Körperwahrnehmung.

- Idealer Ausgleich für Stress, Leistungsdruck und Wettbewerb untereinander.
- im Yoga spielt auch die Atmung eine ganz wichtige Rolle, Atmung wirkt sich auf den Gemütszustand aus, Wut und Aggressionen können durch Atmung sehr gut abgebaut werden, ausatmen bedeutet auch loslassen, auch hier wird das Immunsystem gestärkt, Atmung massiert die inneren Organe und unsere Atmung ist auch ein ganz wichtiger Energielieferant.

Sabine Zenz

Ein Wochenende für Dich!

„Erlaube dir gut auf dich aufzupassen“ – Genieße diese Auszeit für dich, unser körperbewusstes, gesundheitsorientiertes Flow Yoga holt dich dort ab, wo Du stehst. Du tankst neue Kraft, kannst durchatmen und loslassen. Das Rundum-Sorglos-Paket lässt dich in diesen

zeitlosen Raum eintauchen und sorgt dafür, dass Du dich einfach treiben lassen & genießen kannst. Du hast die Gelegenheit in unsere Yogaeinheiten, Mediationen und Achtsamkeitsübungen

einzutreten, Alles darf Sein – nichts muss Sein!

Wir freuen uns auf die nächste **Auszeit im JUFA Hotel Stift Gurk** vom 13.11. – 15.11.26!

Für nähere Informationen melde dich gerne bei **Sabine Zenz** unter szenz@gmx.at oder 0660 / 81 26 373



Neue Angebote neue Wege

Nach 13 Jahren habe ich meine Tätigkeit als Übungsleiterin in der Turnhalle auf den Pausenknopf gestellt. Nur meine super Turngruppe im Altenwohnheim Mavida in Heiligenkreuz wird alle zwei Wochen mit einer Sesselgymnastik-Einheit fit gehalten und die VS Pirching mit 15 EH pro Klasse mit poli-sportiven Angeboten begleitet.

Ich bin meinem Herzen gefolgt und gehe nun einen weiteren Weg mit Natur | Resilienz.

Waldpädagogik in der Volksschule

Mit meinen Angeboten in den Volksschulen wird nicht nur das Ökosystem zum Thema gemacht, sondern vor allem auch Achtsamkeit und Gemeinschaft gelebt, und so manches mal wird auch, mit großem Stolz, an seine Grenzen ge-

gangen. Hier spielen viele Elemente der Erlebnis- und Waldpädagogik aber auch schon kindergeeignetes Resilienz-Training mit. Somit können Kinder wachsen und sich zu starken Persönlichkeiten entwickeln.

Angebote für Erwachsene

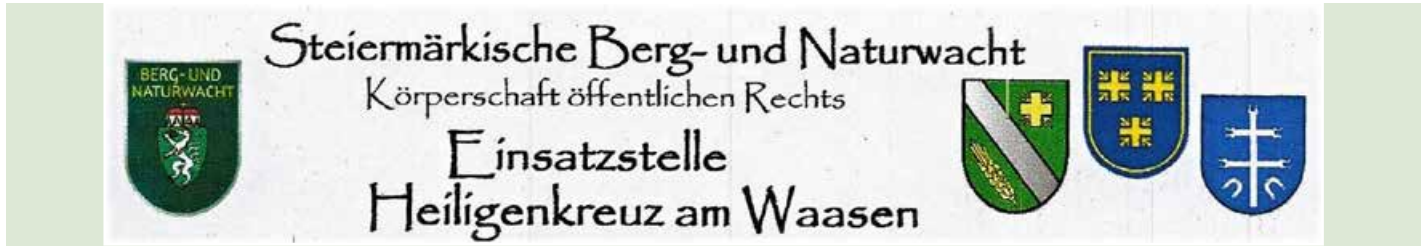
Bewegung in der Natur ermöglicht, seine eigenen Urinstinkte wieder zu finden und aufmerksam, geerdet und mit voller Energie in den Alltag zurückzukehren. Hier geht es nicht um psychologische Betreuung, sondern um eine Begleitung seine **Gedanken neu zu sortieren**, die **Energie des Waldes und der Natur** (Terpene, Duftstoffe, Farbe, Geräusche) positiv zu nutzen und in **Ruhe** und auch in Gemeinschaft Impulse für ein **eventuelles Umdenken, Neuorientieren** und **Kräfte sammeln** zubekommen.

Hier werden in Zukunft mehr Angebote zu den Themen **Resilienz-Spaziergang, Waldbaden** (Shinrin Yoku - **bewusstes Eintauchen in die Wald-Atmosphäre**), **PMR in der Natur** und diverse **Resilienz-WS** in das Programm aufgenommen werde.

Mit diesen Angeboten möchte ich die BewohnerInnen in ihrer mentalen- und körperlichen Gesundheit stärken und ihnen Wege zeigen, wie sie widerstandsfähiger für kommende herausfordernde und stressige Zeiten werden können.

Widerstandskraft ist wie Erste Hilfe – sie soll immer wieder trainiert werden, um bei Bedarf schnell abgerufen werden zu können.

Ich freue mich auf dich –
Manuela Rogl



Artenschutz ist ein Teilgebiet unserer Kernaufgaben

Keine Sorge, ich werde keine langen Ausführungen starten und nicht alle geschützten Tiere oder Pflanzen aufzählen, sondern möchte mich auf 2 Arten beschränken: Schwalben und heimische Schlangen.

Immer wieder werden **Schwalbennester** abgeschlagen (bei Bauarbeiten oder auch aus Bequemlichkeit) und das oftmals auch in der Brutzeit!

Die absichtliche Entfernung von Vogelnestern während der Brutzeit ist in Österreich grundsätzlich verboten. Darüber hinaus dürfen dauerhafte Brutstätten (Nester die mehrfach genutzt werden), wie z.B. die Nester von Schwalben, Mauerseglern oder Hausperlingen auch außerhalb der Brutzeit nicht zerstört werden.

Wenn Nester entfernt werden müssen, ist eine behördliche Bewilligung erforderlich. Die Missachtung kann eine Anzeige der jeweiligen Bezirksverwaltungsbehörde und entsprechende Strafzahlungen zur Folge haben.

In der Steiermark gelten für alle geschützten Vogelarten folgende Verbote: das absichtliche Töten oder Fangen, ungeachtet der angewandten Methode, die absichtliche Zerstörung oder Beschädigung sowie Entfernung von

Nestern und Eiern aus der Natur, einschließlich deren Besitz auch in leerem Zustand, das absichtliche Stören, insbesondere während der Brut- und Aufzuchtzeit, sofern sich diese Störung erheblich auswirkt.

Nun zu den **Schlangen**.

Verboten sind nach Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie der EU:

- alle absichtlichen Formen des Fangs oder der Tötung von aus der Natur entnommenen Exemplaren aller Arten
- jede absichtliche Störung dieser Arten, insbesondere während der Fortpflanzungs-, Aufzucht-, Überwinterungs- und Wanderungszeiten
- jede absichtliche Zerstörung oder Entnahme von Eiern aus der Natur
- jede Beschädigung oder Vernichtung der Fortpflanzungs- oder Ruhestätten.

Schlangen liegen meist versteckt (Folien, Holzstöße, liegende Bretter, Ästehaufen, Kompost) außer wenn sie sich

aufwärmen. Menschen werden nicht angegriffen, verstellen aber manchmal die Fluchtrichtung.

Wenn Sie eine Schlange entfernt haben möchten (im Haus oder bei Gefahr für die Schlange): die Landeswarnzentrale anrufen, diese leitet Ihr Anliegen an ein geschultes Organ weiter. Falls Sie sich informieren möchten, besteht die Möglichkeit der Naturschutz-Hotline, wo Sie von Biolog:innen beraten werden, oder Sie wenden sich an Einsatzleiterin Monika Tatzer.

Die Telefonnummern:

Landeswarnzentrale: 130

Naturschutz-Hotline: 0664 224 222 0

Einsatzleiterin M. Tatzer: 0664 4823728

Bei der Naturschutz-Hotline können Sie sich über alle Fragen über Natur informieren.

Nun zu einem ganz anderen Thema – **Ein kleiner Überblick über die Tätigkeiten des Vorjahres in unserer Einsatzstelle:**

• **Bildungsmaßnahmen:**

146 Std., 556 km

Webinare und Exkursionen, Seminare und Vorträge, Bildungsveranstaltungen von Landesleitung und Bezirksleitung

• **6 Dienstbesprechungen:**

147 Std., 964 km

• **Gewässeraufsicht: 80,5 Std., 199 km**
(alle Gewässer des Einsatzgebietes)



Mehlschwalbe



Schlingnatter

- **Organtätigkeit: 12 Std., 86 km**
(Einschreiten bei Vergehen gegen die Umwelt wie Ankündigungen, Artenschutz, Kontrolle d. Naturdenkmale = 3 Bäume)
- **Eigener Wirkungsbereich: 135,5 Std., 730 km**
(Ameisenhege, Amphibienschutz, Begehungen im Einsatzgebiet, Bekämpfung invasiver Neophyten, Biotop-Betreuung im Attemsmoor, Großer Steirischer Frühjahrsputz, Landschaftsreinigungen, Illegale Mülldeponien, Nisthilfen, Projekte z.B. mit Schulen oder KLAR Stiefingtal, Schlangenbereitschaft)
- **Organisatorische Tätigkeiten: 125 Std., 236 km**
- **Veranstaltungen: 103 Std., 648 km**
(Frohnleichnamsp procession, Marktsonntag etc.)
- **Gesamtaufwand an ehrenamtlicher Tätigkeit im Jahr 2025: 749 Std. bei 3419 km**



Markt der Artenvielfalt 2026



So bitte nicht

Damit wir unsere Aufgaben auch weiterhin gut bewältigen können, suchen wir PERSONEN ALLER ALTERS- UND BERUFSGRUPPEN, denen Natur- und Umweltschutz am Herzen liegt.

Es gibt die Möglichkeit, als **UNTERSTÜTZENDES MITGLIED** der Berg- und Naturwacht beizutreten. Diese müssen keine Prüfung ablegen und keinen Tätigkeitsbericht erstellen. Sie sind nicht als Aufsichtsorgane angelobt, sondern unterstützen bei diversen anderen Tätigkeiten.

Informationen bei Ortseinsatzleiterin Monika Tatzter unter **0664 / 48 23 728** oder **monika.tatzter@yahoo.de** oder einem der Mitglieder der Ortseinsatzstelle.

Ich freue mich über jede Meldung! Einsatzleiterin Monika Tatzter



Großer Steirischer Frühjahrsputz 2026, Heiligenkreuz



Begehung Felgitschbach bei Vollblüte der Frühlingsknotenblume



Jahreshauptversammlung



Weihnachtsfeier 2025

Weg der heilsamen Lebens-Elemente



Erstbegehung und Segnung

Auf dem Felgitscher Rundweg von Heiligenkreuz über Klein- und Großfelgitsch und zurück entsteht ein Themenweg, und zwar der „Weg der heilsamen Lebens-Elemente“: Dabei kann man nachspüren, wie die Elemente Luft, Wasser, Erde und Feuer heilsam auf den Menschen wirken.

Die verantwortliche Projektgruppe lud am 8.3. ein zu einem 4-Elemente-Cafe: Dabei wurde dieser Weg als Innovationsprojekt der Diözese einer breiten und interessierten Öffentlichkeit vorgestellt. – Nach der Ausschreibung eines Logo-Wettbewerbs wurden alle 19 eingereichten Logo-Entwürfe präsentiert; alle 8 Einreichenden erhielten einen Anerkennungspreis und der Sieger wurde mit dem ausgeschriebenen Preis von 300,- Euro prämiert. – Der Sieger, Prof. Manfred Gollowitsch, erläuterte auch seinen Logo-Entwurf, der bei allen Stationen als Markierung und „Wegweiser“ dienen wird.

Erfreulich ist, dass die Osterkerze mit der Grafik eines Firmlings (Timo Hütter) uns in der Kirche das ganze Jahr über begleitet.



Wichtig war dieses Treffen für den Austausch der Projekt- und Vernetzungspartner – insgesamt wirken 12 Institutionen an der Verwirklichung des Weges mit.

Es wurde zum aktuellen Stand der Errichtung des Weges informiert und die Vernetzungspartner vorgestellt und bedankt.

Professionell, locker und ansprechend war die Moderation durch Oliver Zeisberger – aufgelockert durch besondere Musikstücke, präsentiert vom Vizestaatsmeister auf der Steirischen Harmonika Emanuel Feiner. Eine kulinarische Besonderheit waren die 4-Elemente-Brötchen – ein Augen- und Gaumengenuss. Eine äußerst gelungene Veranstaltung.

In diesen Monaten entstehen spannende/interessante Stationen zu den vier Elementen. Auf Info-Tafeln gibt es naturwissenschaftliche Impulse, biblische Vertiefungen, Anregungen zur Stärkung der Persönlichkeit (Resilienz) und Bewegung. Das Besondere ist, dass jede Tafel sowohl eine Erwachsenen-Seite als auch eine Kinder-Seite hat.

Es wird interessant sein, den Weg alleine meditativ zu gehen, oder auch zu zweit bzw. in kleinen Gruppen. Gerne werden Kindergartengruppen, Schulklassen, Erstkommunion- bzw. Firmgruppen, Jugendliche und Wandergruppen diesen Weg gehen. Mit den Impulsen werden „Wanderer zu Pilgern zur eigenen Lebensmitte“.



Osterkerze: Timo Hütter

Weg der heilsamen Lebens-Elemente

Feierliche Erstbegehung und Segnung

Entlang ausgewählter Stationen laden die Lebens-Elemente zum Innehalten und Spüren ein.

Auch für kulinarische Stärkung ist gesorgt.

Sonntag, 4. Oktober 2026
14:00 – 18:00 Uhr
Treffpunkt: KPZ Heiligenkreuz am Waasen

Auf Ihr Kommen freuen sich alle am „Weg der heilsamen Lebens-Elemente“ beteiligten Partner und Vereine.

Die Wohnzimmer der Nation sind gut besucht...

Laut Pressemeldung des BÜchereiverbands Österreich (Mai 2026) verzeichnen Büchereien Rekordzahlen. Natürlich können wir uns nicht direkt mit „großen“ Büchereien vergleichen, aber auch wir sind auf Erfolgskurs – wir sind Teil des großen Ganzen.

Unsere BÜchereikunden loben unseren Bestand und die Bücherei wird als gemütlicher, freundlicher, ansprechender Treffpunkt gerne besucht!

Biblioweb 3.0 (unser verwendetes Bibliotheksprogramm) wurde rundum erneuert, jetzt steht auf der Homepage www.heiligenkreuz-waasen.bvoe.at nach der Umstellungsphase auch wieder der Online-Katalog zur Verfügung.

Online-Reservierungen können derzeit aufgrund der Personal-, und der Raumsituation nicht angeboten werden.

In Biblioweb 3.0 finden Sie auch Ankündigungen über Öffnungszeiten (die Vormittagszeiten ändern sich je Schuljahr), Veranstaltungen, Medienbestand neu und Verfügbarkeit.

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN

Montag	17:00 - 19:45
Mittwoch	09:00 - 11:00
Donnerstag	17:00 - 19:45

An schulfreien Tagen/Ferien ist die Bücherei nur am Donnerstag (außer Feiertag) von 17.00 - 19.00 Uhr geöffnet!

VERANSTALTUNGEN

9. Steirischer Vorlesetag:

13.06.2026, 09:00-13:00 Uhr

gemeinsam mit dem Repaircafe Stiefingtal und ...

Durch BVÖ geförderte Lesung mit dem Autor

Herbert Dutzler - Abendveranstaltung - Samstag, 3.10.2026 - 18.00 Uhr! Eintritt: Freiwillige Spende!

Theaterlesung mit der Autorin/Schauspielerin

Isabella Archan - Abendveranstaltung - Donnerstag, 5.11.2026 19.00 Uhr! Eintritt: Freiwillige Spende!

Durch BVÖ geförderte Lesung mit dem Autor **Colin**

Hadler - geschlossene Veranstaltung im April 2026 für die 3. und 4. Klassen der Mittelschule Heiligenkreuz

Eines unserer Lieblingszitate:

"Von seinen Eltern lernt man lieben, lachen und laufen. Doch erst, wenn man mit Büchern in Berührung kommt, entdeckt man, dass man Flügel hat" (Helen Hayes)



Besonders gut angelegt war die Förderung für die **Lesung mit dem Autor Colin Hadler** (Geförderte Lesung aus den Mittel der BÜchereiförderung/BVÖ bzw. durch das BMWKMS)!

Das Publikum - Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klassen der Mittelschule Heiligenkreuz am Waasen - war begeistert!

Im Sommer nehmen wir wieder an der **Aktion Ferienlesepass** des Landes Steiermark teil – die **Verlosung** dazu wird am **10.9.2026 um 16.30 Uhr** in der **Aula der Mittelschule** stattfinden (Abgabe der ausgefüllten Vorlesepässe und Pässe für Kinder, Jugendliche spätestens am 10.9.2026 bis 16.25 Uhr möglich – Sonderöffnungszeiten an diesem Tag ab 16.00 Uhr).

Wir feiern **„Das Lesen“** und freuen uns im Herbst auf die Lesungen im Rahmen unseres Jubiläums

„50 Jahre Öffentliche Bücherei Heiligenkreuz“

und auf Ihre Besuche in unserer Bücherei bzw. in unserem Lese-Wohnzimmer!

Helga Stradner, Bibliothekarin

Öffentliche Bücherei

Schulstraße 30

8081 Heiligenkreuz am Waasen

Telefon: 03134 / 22 96 - 14

Mail: buecherei@ms-heiligenkreuz.at

BEWEGEN. BEGEGNEN.BEGEISTERN

Der Vorstand der Pfarrgruppe Heiligenkreuz a.W. unter der Leitung von Obfrau Regina Arnus hat auch heuer ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt und dieses um neue Aktivitäten und Veranstaltungen erweitert.

Begonnen wurde mit der wöchentlichen Montagswanderung. Neu im Programm ist eine leichtere Wanderung (ca. eine Stunde), die jeden Mittwoch stattfindet und sich besonders für SeniorInnen eignet, die es etwas gemütlicher angehen möchten.

Am 05. Februar fand ein spannender Vortrag von Herrn Manfred Kaufmann zum Thema „**Faszination Erde und Mond**“ im Gasthof Lecker mit über 40 TeilnehmerInnen statt. In verständlicher und lebendiger Weise erklärte er die Mondphasen sowie die Entwicklung unseres Planeten.

Uns wurde einmal mehr bewusst, wie klein und zugleich einzigartig unsere Erde ist und welche Bedeutung ein respektvoller Umgang mit ihr hat.



Ein weiterer Vortrag am 27. Februar über sichere Kommunikation – **Vorsicht vor Betrügern** – im Feuerwehrhaus der FF Empersdorf fand ebenfalls großes Interesse. Referent Michael Maier informierte praxisnah über Gefahren durch betrügerische E-Mails, SMS und Telefonanrufe. Anhand konkreter Beispiele erklärte er, wie verdächtige Nachrichten erkannt werden können und welche Methoden Trickbetrüger – etwa beim sogenannten Enkeltrick oder bei falschen Gewinnversprechen – anwenden. Die Resonanz war sehr positiv.



Der traditionelle Tanznachmittag fand, wie immer, am Rosenmontag im Gh. Lecker statt und stand im Zeichen des Faschings. Über 150 Besucherinnen und Besucher sorgten für einen bis auf den letzten Platz gefüllten Saal. Viele Gäste erschienen verkleidet, von originellen Kostümen bis hin zu klassischen Faschingsfiguren war alles vertreten. Sepp Maier sorgte für die musikalische Unterhaltung. Der Tanznachmittag findet jeweils monatlich am vierten Donnerstag um 15 Uhr im Gasthof Lecker statt (Juli u. August Sommerpause).



Josefiausflug

Der Josefiausflug zum Buschenschank Maier-Paar fand großen Anklang, sodass zwei Busse zu wenig waren. Für die passende musikalische Stimmung sorgte unser Musikant Sepp Maier und trug wesentlich zur fröhlichen Atmosphäre bei.

Die reichhaltige Buschenschankjause mundete allen Gästen ausgezeichnet. Dennoch blieb danach noch ausreichend Platz für süße Köstlichkeiten.

In geselliger Runde wurde ausgiebig geplaudert, gelacht und auch das Tanzbein kräftig geschwungen. Der Ausflug war insgesamt ein rundum gelungener und fröhlicher Tag für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer.



Jubiläumsfeier: Runde und halbrunde Geburtstage

Der Seniorenbund lud im April wieder zur traditionellen Geburtstagsfeier in den Gasthof „Das Kötschler“ ein. Eingeladen waren all jene Mitglieder, die in diesem Jahr einen runden oder halbrunden Geburtstag zwischen 70 und 85 Jahren feiern oder bereits gefeiert haben.

Nach einem gemütlichen Mittagessen wurden die Jubilare einzeln beglückwünscht und die Präsente überreicht. Es wurde viel gelacht, angeregt geplaudert und so manche Erinnerung an frühere Zeiten wieder lebendig. Die gelungene Feier war für alle Anwesenden ein schönes Zeichen der Wertschätzung und stieß auf große Dankbarkeit und Anerkennung.



Mutter- und Vatertagsfeier

Im vollbesetzten Saal wurde gemeinsam Muttertag und Vattertag im Gasthof Lecker gefeiert – zwei Tage, die uns daran erinnern, wie wertvoll Eltern, Großeltern und das Miteinander der Generationen sind. Obfrau Regina Arnus konnte Bürgermeister Ing. Volker Vehovec, die Gemeindegassiererin Christine Lecker, Konsistorialrat Mag. Alois Stumpf und BO Manfred Haider begrüßen. Ein emotionaler Höhepunkt war der Auftritt von rund 30 Kindern der Volksschule Heiligenkreuz a.W. Mit leuchtenden Augen und großer Begeisterung präsentierten sie – begleitet von ihren engagierten Lehrkräften – ein berührendes Programm, das direkt ins Herz ging. Zum Abschluss wurden Torte und Kaffee serviert.



Kegeln und Kartenspielen

Unsere Kegelbegeisterten treffen sich jeweils am ersten Dienstag im Monat ab 14 Uhr im Gasthof Teschl-Hirschenwirt. Eines möchten wir noch unbedingt erwähnen, wir **gratulieren** unserem Mitglied **Rupert Konrad** herzlich zum 1. Platz in der Herren-Einzelwertung beim Bezirkskegeln.

Neu im Programm ist an diesem Tag ebenfalls **ab 14 Uhr** die Möglichkeit für unsere Mitglieder, sich zum **Kartenspielen** zu treffen (2er- und 4er-Schnapsen).

Wir möchten es nicht verabsäumen kurz darauf hinzuweisen, dass unsere Pfarrgruppe Heiligenkreuz a.W. am 13. Juni ihr **60-jähriges Jubiläum mit anschließendem Sommerfest** beim Lipizzanerfranzl feierte. Es war ein würdiger Anlass, der einen schönen Rückblick auf viele Jahre gelebter Gemeinschaft und Verbundenheit bot. Eine ausführliche Berichterstattung erfolgt in der nächsten Ausgabe.

Aus den Berichten können Sie entnehmen, dass für wirklich alle etwas Passendes dabei ist. Umso mehr freut es uns, dass dieses Angebot so gut angenommen wird.

Obfrau Regina Arnus und der Vorstand der Pfarrgruppe wünschen allen Mitgliedern einen schönen und erholsamen Sommer!



Auf Facebook Steirischer Seniorenbund-Pfarrgruppe Heiligenkreuz/W. oder Homepage: www.regina-arnus.at (Menüleiste Seniorenbund Bezirk Leibnitz – Senioren Heiligenkreuz/W.) finden Sie alle Veranstaltungen – inklusive Fotos. Alle aktuellen Termine und Neuigkeiten entnehmen Sie auch in den Schaukästen (Marktplatz u. Bereich Adeg).



VERSTÄRKUNG

im Gesundheitszentrum
Heiligenkreuz am Waasen

Logopädische Praxis

“Als Logopädin unterstütze ich Kinder, Jugendliche und Erwachsene in den Bereichen Sprache, Sprechen, Stimme, Atmung, Hören und Schlucken.“

Karina Geister

Melden Sie sich gerne unter:

☎ 0681 20937015

✉ logopaedie-geister@outlook.com



Heiligenkreuz a.W.



Gemeinsames Maibaumaufstellen in Heiligenkreuz a. W.



Viele Jahre lang wurde in Heiligenkreuz am Waasen kein Maibaum mehr aufgestellt. Die Idee vom KMB-Obmann Franz Josef Brunner, mit dem ÖKB gemeinsam das Maibaumaufstellen am Marktplatz zu organisieren, wurde auch von der Obfrau des ÖKB, Sabine Ortner begeistert aufgenommen.

Auch war man sich von Anfang einig, dass der Reingewinn der Veranstaltung einem sozialen Zweck, in diesem Falle für die Renovierung des Kirchturms, gewidmet wird.

Herr Franz Eccher hat nicht nur den Maibaum gespendet, sondern darüber hinaus auch die Gage für das „Dürnberg-Trio“ übernommen.

Viele fleißige Hände waren dann notwendig, um den Baum aus dem Bereich des Rückhaltebeckens „unversehrt“ zu bergen, sorgsam zu bearbeiten und zu schnitzen. Frau Heidinger Manuela fertigte den schönen Kranz an. Nun konnte es an das Maibaum-Aufstellen gehen.

Den Transport des Baumes von Bärndorf zum Marktplatz bewerkstelligte Schlossermeister i.R. Adi Mayer standesgemäß mit seinem, wie neu aussehenden Oldtimer-Steyr-Traktor.

Die Aufstellung des Maibaumes erfolgte in der Ortsmitte aus Gründen der Sicherheit mit dem mächtigen Aufbau-Kran von Walter Neuhold aus Prosdorf. Es war auch für die zahlreich anwesenden Besucher richtig spannend, wie mit dem Kran der gesamte Baum in die Senkrechte gehoben und dann vorsichtig in den vorhandenen Schacht eingesetzt wurde.



Die kulinarische Betreuung der anwesenden Gäste besorgten die Frauen des ÖKBs. Insgesamt wurde diese kulturelle Traditions-Veranstaltung ein voller Erfolg! Eine Wiederholung im kommenden Jahr gilt als ziemlich sicher. Entsprechend große Freude auch bei den Veranstaltern.



KulturWaasen



Wir freuen uns sehr, mit unserem neuen Kulturverein „KulturWaasen“ inzwischen seit über einem Jahr neue kulturelle Akzente in der Region zu setzen und blicken mit Freude auf eine sehr erfolgreiche erste Saison zurück. Das Highlight war wohl der vorweihnachtliche Konzertabend mit Gospelysium und Annagramm, umrahmt von Barbara Bauer, die kurzfristig für den erkrankten Bernd Lexner als Leserin einsprang. Das KPZ war bis auf den letzten Platz ausverkauft und die Stimmung war großartig. In unserem zweiten Jahr setzen wir unsere Tätigkeit fort und veranstalten pro Quartal ein Kultur-Event im Pfarrgebiet Heiligenkreuz am Waasen.

Am 17.04. durften wir im Gasthaus „Das Kötschler“ bereits die beiden Singer-Songwriterinnen Miriam Kulmer und Clara Montocchio zu einem intimen und beeindruckenden Doppelkonzert begrüßen.

Die weiteren Termine für dieses Jahr:

14.06. – Quetsch’n’Vibes in der Bergkirche Heiligenkreuz

Harmonika trifft Percussion. Der gebürtige Heiligenkreuzer Schlagwerker Leo Waltersdorfer, der mittlerweile in der



Staatsoper Wien Karriere macht, tritt mit seinem Ensemble „Quetsch’n’Vibes“ in der Bergkirche auf. Zahlreiche ungewöhnliche Instrumente sind vorprogrammiert.

18.09. – Volksmusikabend in der Volksschule Empersdorf

20.11. – Kabarett mit Elli Bauer im Kultursaal Pirching a.T.

„Einmal im Leben“, denkt sich Elli „will ich so mutig sein wie eine Stadtaube.“ In fAngst? stellt Elli Bauer dar, wie wir Menschen mit Angst tanzen. Lassen Sie sich an der Hand nehmen und erleben Sie einen Bachata der Neurosen. Tanzen Sie Tango mit Ihren Sorgen und präsentieren Sie Ihre Unsicherheiten mit Jazz-Hands. Das Leben ist ein konstanter Balance-Akt mit Hebefigur. Denn wenn

wir das Gleichgewicht verlieren, rufen wir doch alle das gleiche: fAngst mi?

Kartenreservierungen wie immer unter kulturwaasen@gmail.com



Aktion „Sauberes Heiligenkreuz/W.“ mit großer Beteiligung!

Unserer Wohngemeinde ist eine saubere Umwelt ein großes Bedürfnis. Schon seit Jahrzehnten führt die Marktgemeinde Heiligenkreuz/W. im Frühjahr die Aktion „Sauberes Heiligenkreuz/W.“ durch. Und so konnte auch heuer wieder, durch die Unterstützung zahlreicher Vereine, Institutionen, Bildungseinrichtungen und Familien die Aktion durchgeführt werden.

Achtlos weggeworfener Müll und Unrat wurde entlang der Straßen, Radwege, den Wanderwegen, Bachufern u. Bach-

beeten, sowie auf Spielplätzen, usw. gesammelt und ordnungsgemäß entsorgt.

Vielen Dank an alle TeilnehmerInnen für ihr ehrenamtliches Engagement. Sie leisteten mit ihrer Mitwirkung einen großen Beitrag für eine saubere Heimat. Gleichzeitig ergeht ein Appell an die Vernunft jedes Einzelnen, auf unsere kostbare Umwelt zu schauen.

Als Dankeschön gab es für alle Mitwirkenden einen gemütlichen Abschluss.



Gratulation zur erfolgreich abgelegten Standesbeamtenprüfung

Ein besonderer Grund zur Freude besteht derzeit im Standesamt. Frau **Ines Sägner-Maier** hat die Standesbeamtenprüfung mit Auszeichnung bestanden und unterstützt seit Jänner 2026 Frau Irmengard Putz im Standesamt- u. Staatsbürgerschaftsverband Heiligenkreuz am Waasen.

Der Aufgabenbereich des Standesamtes ist vielseitig. Er umfasst die Führung der Personenstandsbücher (Geburten-, Ehe- u. Sterbeprotokoll), die Ausstellung von Urkunden, Beurkundung

von Namensklärungen, Vaterschaftsanerkennnissen, die Erklärung einer Obsorge, Anmeldungen zu Eheschließungen, Trauungen, Staatsbürgerschaft und verlangt neben einem großen rechtlichen Wissen auch großes Verantwortungsbewußtsein sowie Einfühlungsvermögen im Umgang mit Menschen in den verschiedensten Lebenslagen.

Wir gratulieren recht herzlich zu dieser neuen Aufgabe und wünschen ihr alles Gute und viel Erfolg.



Unsere Trauungsorte in Heiligenkreuz/W.:



Beachbar beim Lipizzanerfranzl



Waldlichtung beim Lipizzanerfranzl



Trauungssaal im Marktgemeindeamt



Kultur- u. Pfarrzentrum im Freien

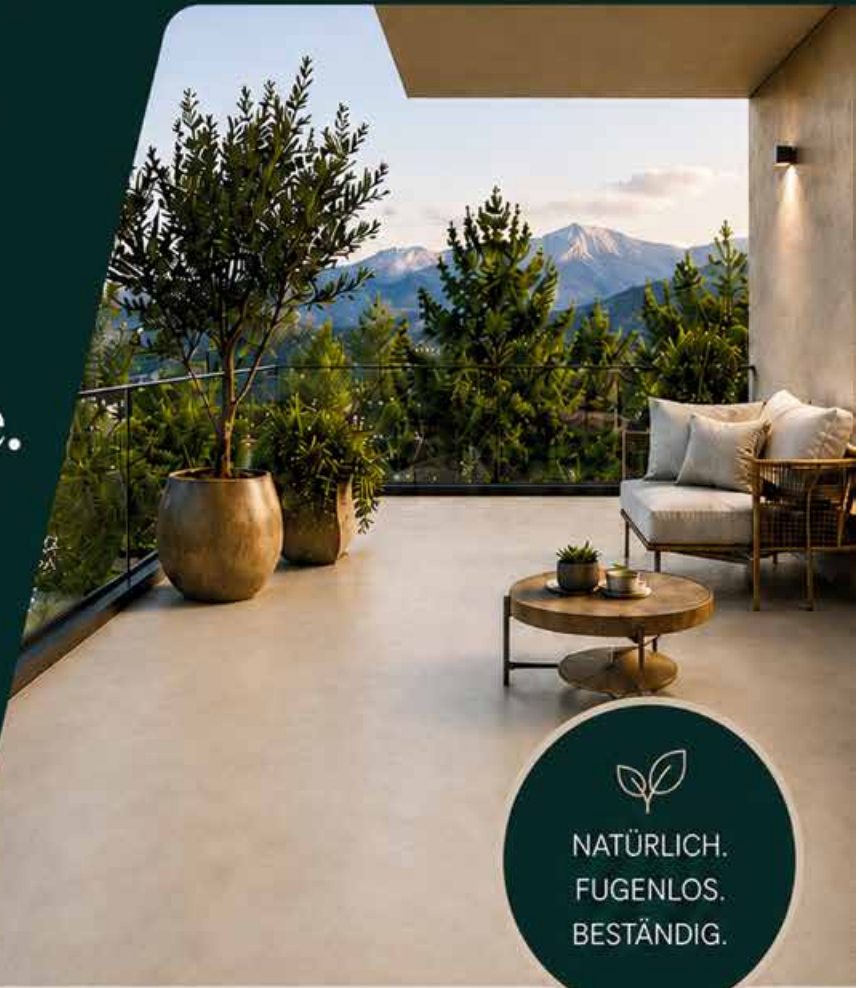


Kultur- u. Pfarrzentrum Innen

BRATU
 OBERFLÄCHENSCHUTZSYSTEME

Schöne Plätze. Jeden Tag.

Sanierung von Balkonen und Terrassen mit fugenlosen Belägen aus Natursteinteppich, Mikrozement oder Kunstharzbeschichtung.




 NATÜRLICH.
 FUGENLOS.
 BESTÄNDIG.



HOCHWERTIG
 Natürliche Steine,
 langlebig & robust



PFLEGELEICHT
 Fugenlos, leicht
 zu reinigen



**WITTERUNGS-
 BESTÄNDIG**
 Frostsicher, UV-stabil
 und rutschfest



INNEN & AUSSEN
 Für Balkone, Terrassen,
 Treppen und mehr



Mehr Freude an Ihrem Zuhause.

Wir erneuern Ihre Balkon- und Terrassenflächen fachgerecht, schnell und sauber – für ein dauerhaft schönes Ergebnis.

Beratung. Planung. Ausführung.
 Alles aus einer Hand.

BRATU
 OBERFLÄCHENSCHUTZSYSTEME

 +43 676 4925755
 office@bratu-abdichtung.at
 www.bratu-abdichtung.at
 Empersdorf 177, 8081 Empersdorf



**KOSTENLOSE
 BESICHTIGUNG**

Wir kommen bei Ihnen vorbei und beraten Sie unverbindlich.
Jetzt Termin vereinbaren!

Gratulation zum Geburtstag

Wir wünschen alles Gute und weiterhin viel Gesundheit!



90

Karl Hirschmann, Grazer Straße



90

Anton Predl, Wutschdorf



90

Karl Felbermayer, Farching



90

Alois Matzer, Kleinfelgitsch



95

Maria Kopper, Grazer Straße



100

Theresia Oberkofler, Grazer Straße

Neue Gemeindeglieder



Wir gratulieren den stolzen Eltern und wünschen alles Gute!



Valentina Kurzmann

Eltern: Gabriele und Alexander Kurzmann,
Glaueregg



Laura Krischanetz

Eltern: Nadine und Felix Krischanetz,
Erlenweg



Elias Pluch

Eltern: Jennifer und Patrick Pluch,
Kleinfelgitschberg



Konstantin Windisch

Eltern: Sandra und Patrick Windisch,
Wutschdorf



Samuel Berghold

Eltern: Sarah Berghold und Florian Bauer,
Prosdorf



David Sebernegg

Eltern: Julia Zorec und Andreas Sebernegg,
Glaueregg



Damian Kurpé

Eltern: Denise Kurpé-Podolyak und
Tamás-Ferenc Kurpé,
Feldweg

Sterbefälle *Wir trauern ...*

Maria Treboutz Jg. 1931 Grazer Straße	Adolf Krenn Jg. 1940 Prosdorfberg	Marzanna Piec Jg. 1961 Grazer Straße
Fritz Jagersbacher Jg. 1941 Kleinfelgitsch	Johanna Fritzel Jg. 1936 Grazer Straße	Herbert Hubmann Jg. 1943 Wutschdorf
Vinzenz Fuchs Jg. 1942 Mirsdorfstraße	Theresia Zöllner Jg. 1931 Krottendorf	Margareta Suppan Jg. 1938 Grazer Straße
Gerhard Grasnig Jg. 1963 Sankt Ulrich a. W.	Margit Wohlmutter Jg. 1932 Grazer Straße	Maria Baumhackl Jg. 1963 Prosdorf
Gottfried Putz Jg. 1939 Grazer Straße	Anton Freißmuth Jg. 1940 Grazer Straße	Karl Fruhmann Jg. 1940 Turning
Hilde Sampl Jg. 1940 Hüterweg	Franz Konrad Jg. 1934 Grazer Straße	
Sophie Riffnaller Jg. 1929 Grazer Straße	Franz Krenn Jg. 1937 Kleinfelgitsch	



Vermählungen

*Alles Gute für die
gemeinsame Zukunft!*



Sandra Ferstner & Christian Weitacher, Tropbach



**Anna Truschnig &
Christian Zötsch
Kalvarienbergstraße**



**Martina Neubauer &
Christoph Felgitscher
Großfelgitsch**

Erfolgreiche Abschlüsse

Wir gratulieren:



**Frau Anna Truschnig, BEd MEd,
Masterstudium
Lehramt Primarstufe**



**DI Lukas Fuchs, BSc
Masterstudium
Computer Science**

„CITIES-SERVICE-APP“

Wir informieren Sie zu folgenden Themen:
Abfuhrtermine - Gemeindeinformationen –
Sonstige wichtige Informationen



ELTERN-KIND-TREFFEN

14-tägig mittwochs von 9-11 Uhr im KPZ-Heiligenkreuz/W.

Termine: 03.06. / 17.06. / 01.07.

Infos unter TelNr.: 0676/880158383-Karin Kranzler
karin.kranzler@caritas-steiermark.at

ÖFFNUNGSZEITEN ASZ/BAUHOF/TKV

Heiligenkreuz am Waasen,

Leibnitzer Straße 19A

Jeden ersten Freitag im Monat von 13 - 18 Uhr
(Winterzeit von 13-17 Uhr geöffnet)



St. Ulrich am Waasen, Krottendorf 131

Problemstoffe:

jeden 3. Freitag im Monat von 15 - 16 Uhr
(keine Übernahme von Sperrmüll!)

Sperrmüll:

jeden 3. Freitag im letzten Monat des Quartals
von 15 - 18 Uhr



TKV-Übernahmestelle:

Bauhof/Kläranlage in St. Ulrich/W., Krottendorf
Mo-Fr: 6:30 - 9 Uhr

Wenn's weh tut!

1450

Ihre telefonische
Gesundheitsberatung

Unter der Rufnummer 1450
(ohne Vorwahl aus allen
Netzen) erhalten Sie am
Telefon Empfehlungen, was Sie
am besten tun können, wenn
Ihnen Ihre Gesundheit oder die
einer anderen Person plötzlich Sorgen bereitet.
Wir helfen schnell und unbürokratisch.

STIEFINGTALAPOTHEKE

Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 7:45 Uhr - 18:00 Uhr ☎ 03134/2179

Sa: 7:45 Uhr - 12:00 Uhr

Bereitschaftsdienste finden sie in der Fußzeile des
Kommunalen Kalenders der Marktgemeinde
oder unter der TelNr.: 1455



Marktgemeindeamt HEILIGENKREUZ am Waasen

www.heiligenkreuz-waasen.gv.at

Marktplatz 2
8081 Heiligenkreuz am Waasen
Tel.: 03134/2221-0
E-Mail:
gde@heiligenkreuz-waasen.gv.at

Bgm. Ing. Thomas Weinzerl
TelNr.: 03134/2221-0

weinzerl@heiligenkreuz-waasen.gv.at
Bgm.-Sprechstunden: Dienstag von 15-17 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

Amtsstunden:

Mo, Di, Do, Fr: 8-12 Uhr
Dienstags zusätzl. 14-19 Uhr
Mittwoch: geschlossen

☎ 0664/4246054 Bereitschaft
☎ 0664/8667044 Bauhofleiter

Bürgerservice:

Irmengard PUTZ Nbst. -11

Gerlinde SEBERNEGG Nbst. -21

Johanna RANZ Nbst. -12

AL Ing. Patrick PICHLER Nbst. -13

Ines SÄGNER-MAIER Nbst. -20

Gabriele STERN Nbst. -14

Melanie SPELIC Nbst. -14

Josef WINDISCH Nbst. -15

Matthias REISENHOFER Nbst. -22

PFLEGE BETTEN ZUM VERLEIHEN ESSEN AUF RÄDERN

Auskünfte im Marktgemeindeamt
TelNr.: 03134/2221-0



DEFI RETTET LEBEN!

Defibrillator beim Eingang des Feuerwehrhauses
der FF-Heiligenkreuz/W. stationiert.

„Die genaue Handhabung wird bei der
Anwendung schrittweise und gut hörbar erklärt.“



PFLEGEDREHSCHLEIBE - Gemeindegremien

Information – Beratung – Unterstützung in Sachen Pflege von Angehörigen

Pflegedrehscheibe Leibnitz, Leopold -Figl-Straße 1,
Eingang 2, 3. OG, 8430 Leibnitz („basta FMZ“
Tel: 0316/877-7476 (um Anmeldung wird gebeten)
Beratungszeiten: Mo, Mi-Fr: 9-12 Uhr



ELTERNBERATUNG der BH Leibnitz im FLIB Vereinsheim

ab der Schwangerschaft bis zum 3. Lebensjahr des Kindes

Jeden 1. Dienstag im Monat steht eine ärztliche
Beratung für eine Gesundheitskontrolle und eine
Hebamme für Fragen und Gespräche im FLIB
Vereinsheim, Marktplatz 16 zur Verfügung;
Das Angebot ist kostenlos. Infos: ☎ 03452/82911-376

SOZIALE DIENSTE

Heimhilfe, Pflegehilfe, Hauskrankenpflege

Sozialstation des Hilfswerks Steiermark in
Heiligenkreuz/W., Leibnitzer Straße 9
☎ 03134/2546



TRINKWASSERBEFUND – Leibnitzerfeld

17°dH lt. dem Trinkwasserbefund vom 10.04.2026

<http://www.leibnitzerfeld.at/>

NOTRUFNUMMERN

Gesundheitsberatung: TelNr.: 1450

Rettung Notruf: TelNr.: 144

Krankentransport: TelNr.: 14844

Erste Hilfe-Kurse: TelNr.: 050 144 522111

Ambulanzdienste: TelNr.: 050 144 522111

Feuerwehr Notruf: TelNr.: 122

Polizei-Notruf: TelNr.: 133

Euro-Notruf (Handy): TelNr.: 112

Ö3-Rat auf Draht: TelNr.: 147

Apotheken-Bereitschaftsdienst: TelNr.: 1455

Ärztendienst: TelNr.: 141

Vergiftungszentrale: TelNr.: 01-406 43 43